

Auer Gasglühlicht.

Compl. Apparat 5 M; Glühlörper 2.
Geo. Schneider Nachf.,
Centralhalle, Berlin, 1998 u. 2000, Breitstr. 57, Berlin, 2705
Vertreter der Deutschen Gasglühlicht-Gesellschaft.
Mit wahren vor mechanischen Nachvolumen der Auer'schen Patent-
Ausstellungen erhalten **Centralhalle.**

Gasglühlicht Gautzsch.

kompletter Apparat 5 M.
Glühlörper 2 M, auf alle Zähne passend.

Wirtschaftlich für jede Ausstellung:

Spiritusglühlichtlampe,

kompl. Apparat 10 M, auf jede 141. Betriebsumleiste passend.

Generalvertreter für Leipzig und Umgebung

Gustav Fiedler, Leipzig, Kurprinzipalstrasse 13.

Telephones Am 1417. Kostenanträge gratis.

Auf Verlangen wird Probelampe geliefert.

Die in der Herstellung von künstlichen Gebäudef-Spezialitäten
unermüdliche Wissner'sche Firma Rudolf Gerick, Hollerstr. 105,
hebt Brod, Brotback und Käse für Bäckereien her,
für deren wohlschmeckende Brotarten und Backwaren sich
seine geringste Aufmerksamkeit als diejenige des Geheimen Medizinalrates
Glocke'sche Brotback in keiner dorthin gleichet. Über die Lebens-
weise der "Brotbacken" rückhaltlos einiget. Es besitzt das
Brotbacke Brotback als das wohlschmeckendste und einsatz-
fähige, das man vorziehen hat. Die Bäckerei, je sehr beschäftigt
auf eine geringe Anzahl von Rechnungsmitteln, empfiehlt die
Geheimen Spezialitäten als wahre Nöthigkeit. Werbestellte ih
bei R. W. Krause, Hollerstr. 105, Jean Bödermann Koch,
Görlz Pizzetti und J. G. Vorn.

Auer'sches Gasglühlicht.
Apparat 5 M; Glühlörper 2 M.
Spiritus-Glühlicht Apparat 10 M.
F. W. Dammhäuser,
ältester Vertreter der Deutschen
Gasglühlicht-Gesellschaft.

Geschäftsräume 50%, Weitere 12. Januar 2005.
Auf Wunsch Instandhaltung im Abonnement.



Auer'sches Gasglühlicht.

Apparat 5 M; Glühlörper 2 M.
Spiritus-Glühlicht Apparat 10 M.
F. W. Dammhäuser,
ältester Vertreter der Deutschen
Gasglühlicht-Gesellschaft.

Synagoge.

Gottesdienst Freitag Abend 4 Uhr 15 Minuten.

Sonntags früh 8 Uhr 30 Minuten.

Neues Theater.

Freitag, den 3. Januar 1896.

Auton 7 Uhr.

(2. Abendstettung, 2. Seite, roth.)

Der Bajazzo (Paginace).

Ueber in 2 Akten und einem Prolog. Dichtung und Musik von
R. Leoncavallo.

Regie: Oberregisseur Goldberg. — Direktion: Kapellmeister Vogt.

Personen: Leoncavallo.

Carlo, Haupt einer Fami- | Art: Bajazzo. Herr Metel.

Reda, sein Sohn | Art: Golombini. Art: R. Tonres.

Tosio, Kommandant | Art: Tedesco. Herr Schäfer.

Ugo, Kommandant | Art: Leoncavallo. Herr Marion.

Giovanni, ein junger Bauer | Art: Demuth.

Ein Bauer | Art: Kastell. Herr Kastell.

Giovanni, Haupt einer Fami- | Art: Bajazzo und Leoncavallo.

Reda, sein Sohn | Art: Golombini. Art: R. Tonres.

Tosio, Kommandant | Art: Tedesco. Herr Schäfer.

Ugo, Kommandant | Art: Leoncavallo. Herr Marion.

Giovanni, ein junger Bauer | Art: Demuth.

Ein Bauer | Art: Kastell. Herr Kastell.

Giovanni, Haupt einer Fami- | Art: Bajazzo und Leoncavallo.

Reda, sein Sohn | Art: Golombini. Art: R. Tonres.

Tosio, Kommandant | Art: Tedesco. Herr Schäfer.

Ugo, Kommandant | Art: Leoncavallo. Herr Marion.

Giovanni, ein junger Bauer | Art: Demuth.

Ein Bauer | Art: Kastell. Herr Kastell.

Giovanni, Haupt einer Fami- | Art: Bajazzo und Leoncavallo.

Reda, sein Sohn | Art: Golombini. Art: R. Tonres.

Tosio, Kommandant | Art: Tedesco. Herr Schäfer.

Ugo, Kommandant | Art: Leoncavallo. Herr Marion.

Giovanni, ein junger Bauer | Art: Demuth.

Ein Bauer | Art: Kastell. Herr Kastell.

Giovanni, Haupt einer Fami- | Art: Bajazzo und Leoncavallo.

Reda, sein Sohn | Art: Golombini. Art: R. Tonres.

Tosio, Kommandant | Art: Tedesco. Herr Schäfer.

Ugo, Kommandant | Art: Leoncavallo. Herr Marion.

Giovanni, ein junger Bauer | Art: Demuth.

Ein Bauer | Art: Kastell. Herr Kastell.

Giovanni, Haupt einer Fami- | Art: Bajazzo und Leoncavallo.

Reda, sein Sohn | Art: Golombini. Art: R. Tonres.

Tosio, Kommandant | Art: Tedesco. Herr Schäfer.

Ugo, Kommandant | Art: Leoncavallo. Herr Marion.

Giovanni, ein junger Bauer | Art: Demuth.

Ein Bauer | Art: Kastell. Herr Kastell.

Giovanni, Haupt einer Fami- | Art: Bajazzo und Leoncavallo.

Reda, sein Sohn | Art: Golombini. Art: R. Tonres.

Tosio, Kommandant | Art: Tedesco. Herr Schäfer.

Ugo, Kommandant | Art: Leoncavallo. Herr Marion.

Giovanni, ein junger Bauer | Art: Demuth.

Ein Bauer | Art: Kastell. Herr Kastell.

Giovanni, Haupt einer Fami- | Art: Bajazzo und Leoncavallo.

Reda, sein Sohn | Art: Golombini. Art: R. Tonres.

Tosio, Kommandant | Art: Tedesco. Herr Schäfer.

Ugo, Kommandant | Art: Leoncavallo. Herr Marion.

Giovanni, ein junger Bauer | Art: Demuth.

Ein Bauer | Art: Kastell. Herr Kastell.

Giovanni, Haupt einer Fami- | Art: Bajazzo und Leoncavallo.

Reda, sein Sohn | Art: Golombini. Art: R. Tonres.

Tosio, Kommandant | Art: Tedesco. Herr Schäfer.

Ugo, Kommandant | Art: Leoncavallo. Herr Marion.

Giovanni, ein junger Bauer | Art: Demuth.

Ein Bauer | Art: Kastell. Herr Kastell.

Giovanni, Haupt einer Fami- | Art: Bajazzo und Leoncavallo.

Reda, sein Sohn | Art: Golombini. Art: R. Tonres.

Tosio, Kommandant | Art: Tedesco. Herr Schäfer.

Ugo, Kommandant | Art: Leoncavallo. Herr Marion.

Giovanni, ein junger Bauer | Art: Demuth.

Ein Bauer | Art: Kastell. Herr Kastell.

Giovanni, Haupt einer Fami- | Art: Bajazzo und Leoncavallo.

Reda, sein Sohn | Art: Golombini. Art: R. Tonres.

Tosio, Kommandant | Art: Tedesco. Herr Schäfer.

Ugo, Kommandant | Art: Leoncavallo. Herr Marion.

Giovanni, ein junger Bauer | Art: Demuth.

Ein Bauer | Art: Kastell. Herr Kastell.

Giovanni, Haupt einer Fami- | Art: Bajazzo und Leoncavallo.

Reda, sein Sohn | Art: Golombini. Art: R. Tonres.

Tosio, Kommandant | Art: Tedesco. Herr Schäfer.

Ugo, Kommandant | Art: Leoncavallo. Herr Marion.

Giovanni, ein junger Bauer | Art: Demuth.

Ein Bauer | Art: Kastell. Herr Kastell.

Giovanni, Haupt einer Fami- | Art: Bajazzo und Leoncavallo.

Reda, sein Sohn | Art: Golombini. Art: R. Tonres.

Tosio, Kommandant | Art: Tedesco. Herr Schäfer.

Ugo, Kommandant | Art: Leoncavallo. Herr Marion.

Giovanni, ein junger Bauer | Art: Demuth.

Ein Bauer | Art: Kastell. Herr Kastell.

Giovanni, Haupt einer Fami- | Art: Bajazzo und Leoncavallo.

Reda, sein Sohn | Art: Golombini. Art: R. Tonres.

Tosio, Kommandant | Art: Tedesco. Herr Schäfer.

Ugo, Kommandant | Art: Leoncavallo. Herr Marion.

Giovanni, ein junger Bauer | Art: Demuth.

Ein Bauer | Art: Kastell. Herr Kastell.

Giovanni, Haupt einer Fami- | Art: Bajazzo und Leoncavallo.

Reda, sein Sohn | Art: Golombini. Art: R. Tonres.

Tosio, Kommandant | Art: Tedesco. Herr Schäfer.

Ugo, Kommandant | Art: Leoncavallo. Herr Marion.

Giovanni, ein junger Bauer | Art: Demuth.

Ein Bauer | Art: Kastell. Herr Kastell.

Giovanni, Haupt einer Fami- | Art: Bajazzo und Leoncavallo.

Reda, sein Sohn | Art: Golombini. Art: R. Tonres.

Tosio, Kommandant | Art: Tedesco. Herr Schäfer.

Ugo, Kommandant | Art: Leoncavallo. Herr Marion.

Giovanni, ein junger Bauer | Art: Demuth.

Ein Bauer | Art: Kastell. Herr Kastell.

Giovanni, Haupt einer Fami- | Art: Bajazzo und Leoncavallo.

Reda, sein Sohn | Art: Golombini. Art: R. Tonres.

Tosio, Kommandant | Art: Tedesco. Herr Schäfer.

Ugo, Kommandant | Art: Leoncavallo. Herr Marion.

Giovanni, ein junger Bauer | Art: Demuth.

Ein Bauer | Art: Kastell. Herr Kastell.

Giovanni, Haupt einer Fami- | Art: Bajazzo und Leoncavallo.

Reda, sein Sohn | Art: Golombini. Art: R. Tonres.

Tosio, Kommandant | Art: Tedesco. Herr Schäfer.

Ugo, Kommandant | Art: Leoncavallo. Herr Marion.

Giovanni, ein junger Bauer | Art: Demuth.

Ein Bauer | Art: Kastell. Herr Kastell.

Giovanni, Haupt einer Fami- | Art: Bajazzo und Leoncavallo.

Reda, sein Sohn | Art: Golombini. Art: R. Tonres.

Tosio, Kommandant | Art: Tedesco. Herr Schäfer.

Ugo, Kommandant | Art: Leoncavallo. Herr Marion.

Giovanni, ein junger Bauer | Art: Demuth.

Ein Bauer | Art: Kastell. Herr Kastell.

Giovanni, Haupt einer Fami- | Art: Bajazzo und Leoncavallo.

Reda, sein Sohn | Art: Golombini. Art: R. Tonres.

Tosio, Kommandant | Art: Tedesco. Herr Schäfer.

Ugo, Kommandant | Art: Leoncavallo. Herr Marion.

1. Beilage zum Leipziger Tageblatt und Anzeiger Nr. 4, Freitag, 3. Januar 1896. (Morgen-Ausgabe.)

Amtlicher Theil.

Bekanntmachung.

Das Konto der bezeichneten Ausgabenjugend wird das Regulat vom 30. September 1892, die Leitung einer Hundesteuer in der Stadt Leipzig betr., hiermit zur Abnahme gestellt:

§. 1.

Der Hundesteuer unterliegen alle Hunde, welche von bisherigen Einwohnern am 1. Januar des bezeichneten Jahres hier geboren oder im Laufe des Jahres hier eingeholt oder aufgezogen werden.

Aufgenommen sind:

a. jahre Hunde bis zum nächsten Jährlinge, also bis zum 10. Januar des folgenden Jahres, jedoch aber so lange, als sie gezogen werden.

b. Hunde, welche an anderen Orten im Königreich Sachsen geboren und verfahren waren, im Laufe des Geschäftsjahres aber hier gebracht worden sind, die zum Ende des Geschäftsjahrs.

Die volle Geschäftsjahrssteuer beträgt 20 A; für Hunde, welche ausschließlich zum Bischen und zur Verzehrung von Hirsch und Hirsche abgeführt werden, aber nur 10 A.

Die Belastung zu dieser ermaßten Steuer erfolgt nur auf bejahrten Königlichen Anteile, ja welchen die Ausnahme auf dem Städtehauer-Anteile bes. in diesen Fällen erheblich sind, und wenn das Geschäftsjahrs-Konto des Hundes für den bezeichneten Zeitraum von Rentei übernommen wird.

Für nach dem 20. Jährlinge eingeholt oder aufgezogene Hunde, sofern sie nicht nach dem zweiten Abzug unter 10 Rentei sind, wird die Steuer nach Monaten berechnet und der Monat mit 1 A 60 ist 80 A angenommen. Angesagte Monate werden für die Geburtszeit bezogen.

Die Hunde, welche von den Jagdhunden abgezogen, sonst zum Jagdhund bestellt werden, nicht minder für Hunde, welche der Führung oder Verzehrung blinder oder blinde Personen dienen, kann die Steuer je nach Laufe des Hutes durch Rechnung des Naches erheblich, bez. erhöht werden.

§. 2.

Die Steuer für die am 1. Januar jedes Jahres, also dem gelegtenen Jährlinge, mittill der ausgewählten Hundesteuern aufgenommenen Hunde ist bis zum 31. Dezember Monat, die Steuer für die im Laufe des Jahres eingeholt oder aufgezogenen hundertjährlichen Hunde Mindestens 14 Tagen, vom Tage der Aufzeichnung an, bei Bezeichnung gründlicher Belohnung gegen Sanktung und Empfang der Steuermarke an die Hundesteuer-Einrichtung zu entrichten.

Wer die in §. 1 unter a und b erwähnten Hunde, sowie für die Zwecke, für welche die Steuer gänzlich erhöht wird, sind an Stelle der Steuermonaten Kontrollmarken zu leisten, welche nach 20 A berechnet werden.

§. 3.

Wer die Hundesteuer hinterlässt, behält einen am Jährlinge gehaltenen Hund verheimlicht oder es unterlässt, einen in Laufe des Jahres eingeholt oder aufgezogenen Steuerhund daran, für welchen die Steuer für die im Laufe des Jahres eingeholt oder aufgezogenen hundertjährlichen Hunde Mindestens 14 Tagen, vom Tage der Aufzeichnung an, bei Bezeichnung gründlicher Belohnung gegen Sanktung und Empfang der Steuermarke an die Hundesteuer-Einrichtung zu entrichten.

Wer die in §. 1 unter a und b erwähnten Hunde, sowie für die Zwecke, für welche die Steuer gänzlich erhöht wird, sind an Stelle der Steuermonaten Kontrollmarken zu leisten, welche nach 20 A berechnet werden.

§. 4.

Wer die Steuermarke ohne den Hund, für welchen dieselbe gelöst ist, es halte überlöst, sowie Dergenige, welche von Anderen eine Steuermarke ohne ausdrückliche Genehmigung des Steuerhauers eines anderen Hundes erlegt, hat ebenfalls die Steuer der hinterlässt, welche er behält.

Sollte ein versteckter Hund im Laufe des Geschäftsjahrs verloren oder gesucht werden, so wird gegen Rückgabe der größten Steuermarke für die behandelte -Kontrolle die Steuer anteilig erhöht.

Die Berechnung des zu entrichtenden Steuerbeitrags erfolgt ebenfalls nach Monaten (vglg. §. 1).

§. 5.

Wer die für einen Steuerertrag oder unter Strafe eines Theiles der Steuer verhindernde Hand empfangene Kontroll- bzw. Steuermarke ohne ausdrückliche Genehmigung des Steuerhauers eines anderen Hundes erlegt, hat ebenfalls die Steuer der hinterlässt, welche er behält.

In gleicher Weise sind ferne Dienstzeiten zu nehmen, welche die Steuerzeiten anderer Orte zur Umrechnung der hiesigen Steuer mißbrauchen.

Die oben in §. 1 Art. 2 unter b gebotene geistliche Belehrung greift nur dann Platz, wenn die fragliche Hund von einer an dem bezeichneten Ort wohnhaften Person getragen und versteckt war, ehe er wieder gebracht wurde, die Versteckung auch nicht in der Absicht gehabt, den in Leipzig 1 gehaltenen Hund zu erreichen.

Personen, welche auswärts Grundstücke besitzen, über in Leipzig weitaus wohnt sind, haben ihre Hunde hier zu verstecken, dafür sie darüber ergebenlich oder unerwendig hier bei uns zu sein.

§. 6.

Hunde, welche als Zug- oder Wachhunde versteckt sind, dürfen nicht laufen gelassen werden. Werden sie außerhalb des Gebietes untergebracht bei, ununterkunft angezeigt, so haben deren Besitzer vorbehalt der Zoll eines zweiten Strafs des Erziehungsbeitrags des Normalsteuerbeitrags von 20 A nachzuzeigen.

§. 7.

Wer im Laufe eines Geschäftsjahrs einen nach §. 1 a und b zu versteckenden Hund entsteckt, bei sich erkennt oder beim Antritt mit keiner Brust, hat dies innerhalb 14 Tagen, vom Tage der Aufzeichnung, der Aufnahme oder des Antritts, bei einer Ordnungsanstalt vom 5 A bei weiterer Hundesteuer-Marke anzugeben und die dafür bestimmte Controllmarke zu leisten.

Dabei ist das Alter jünger Zweite durch hiesigste Prüfung, die außerordentlich erfolgt, Beurkundung über durch Steuerzettel und Gescquittung nachzuweisen.

§. 8.

Wer hier nur zeitweilig hier aufhält und Hunde bei sich führt, hat, solfern der Aufenthalt bis Dauer von 14 Tagen erreicht, binnen dieser Frist bei §. 4 Strafe für jeden Hund eine Controllmarke zu leisten.

Wer hierzu die erfolgte Beurkundung an einem anderen Orte des Königreich Sachsen nachweisen, so hat es höchst zu beweisen.

Entgegengelegete Hunde ist ein der Steuer bedeutender Betrag zu entrichten, von welchen bei der Steuer ein der Zoll des Aufenthalts entsprichtender Steuerbeitrag unter Ausrechnung des Betriebs der Controllmarke innensteckt, der Steuerbeitrag aber ganzheitlich wird.

Bei Berechnung der Steuer nach Kosten, bei Kosten wird die Woche mit 40 A, der Monat mit 1.60 A berechnet, die angegebene Woche bei der angefangene Monat aber für voll angenommen.

Controllmarke und Untersteuerzettel haben bei §. 4 Strafe die bei ihnen vorhandene Grenzen, sobald dieselben Hunde halten oder anhalten, von vorstehenden Bedingungen zu kennzeichnen zu seyn.

§. 9.

Wer hier nur zeitweilig hier aufhält und Hunde bei sich führt, hat, solfern der Aufenthalt bis Dauer von 14 Tagen erreicht, binnen dieser Frist bei §. 4 Strafe für jeden Hund eine Controllmarke zu leisten.

Wer hierzu die erfolgte Beurkundung an einem anderen Orte des Königreich Sachsen nachweisen, so hat es höchst zu beweisen.

Entgegengelegete Hunde ist ein der Steuer bedeutender Betrag zu entrichten, von welchen bei der Steuer ein der Zoll des Aufenthalts entsprichtender Steuerbeitrag unter Ausrechnung des Betriebs der Controllmarke innensteckt, der Steuerbeitrag aber ganzheitlich wird.

§. 10.

Wer hier unverhältnismäßig viel aufsteigt, dies und die Kosten, die Jahr und das Gehalt der genannten Hunde bei §. 4 Strafe innerhalb 14 Tagen bei der Hundesteuer-Gemeinde angemeldet, auch, soweit die jungen Hunde hier bleiben sollen, für jeden Bereich einer Controllmarke zu leisten.

§. 11.

Die Steuer- und Controllmarken müssen am Haltstelle des Hundes festlich befestigt sein. Hunde, welche aufgrund der Kosten, Gebühre und sonstiger preiswerten Kosten ohne gültige Steuer- oder Controllmarke am Haltstelle getroffen werden, sind vom Taxifahrer wegzuholen und die Besitzer sind um 3 A zu bestrafen.

Hunden 3 Tagen können die eingeholten Hunde gegen Rückhalt der Bezahlung der Steuer und sonst. Löschung der Steuer, die der Controllmarke, sowie von 50 A Taxigebühr und 1 A Gütergebühr für jedes Tag aufgelöst werden, nach Ablauf dieser Frist aber sind dieselben zu töten.

Diese Vorrichtungen leiden auch auf solche Hunde Anwendung, bezüglich welcher die Kostendeckelung noch nicht abgeschlossen ist.

§. 12.

Die Hunde unverhältnismäßig viel aufsteigen vor 1.50 A eine andere Steuermarke über gegen 25 A eine andere Controllmarke aufgestellt.

Dieselben sind jedoch gegen Beurkundung des dafür bezahlten Betrages zurückzugeben, wenn die verlorenen sich wieder finden.

§. 13.

Die Pflicht zur Löschung einer Steuer- oder Controllmarke ist beginnend, sobald überdeckt ein Hund gehalten wird. Ob welche Eigentum der Person ist, welche ihn auf sich hat, aber nicht, ob belanglos und sonstige bekannte Umstände, welche den Preis des Hundes beeinflussen können, können nicht von dieser Pflicht befreien.

Daher sind Hunde, welche jahrelang sind, welche Demand auf Beste oder in Eltern hat, welche man nicht bestrafen zu behalten.

beaufsichtigt, sowie bezeugen, mit denen Handel getrieben wird u. s. w. bezeichnungs freies- bzw. kontrolliert (vgl. §. 3).

Steuermarke definiert die Wiederaufnahme oder der Verlust eines eingezahlten oder im Laufe des Geschäftsjahrs eingeholten Hundes, für welchen die Steuer oder der Beitrag der Controllmarke noch eingehandelt ist, von der Wicht in deren Entziehung.

Leipzig, den 30. Dezember 1895.

Der Rath der Stadt Leipzig.

Dr. Georgi.

Nach.

Die Leipziger Zeitung.

Der Leipziger Tagblatt.

Der Leipziger Anzeiger.

Der Leipziger Morgenblatt.

Der Leipziger Abendblatt.

Der Leipziger Sonntagsblatt.

Der Leipziger Volksblatt.

Der Leipziger Volkszeitung.

Der Leipziger Volkszeit

Aufzüge (Fahrstühle) Krahne, Winden etc.

Berger Amt 1, S. 1, 614.



R. Thamm, Planensche Straße Nr. 1,

empfiehlt täglich frisch in größter Menge zum billigen Preis:

Prima starke Fasanen.

Junge Hähnchen, Poulets, & gemästete Guten, Kochkübler, junge Tauben u. s. w.
Ia. starken Hirsch- und Rehrücken, Keulen und Blätter.
Junge Truthühner, Truthähne, Steierische Poulsarden.
Prima frischgeschossene Hasen, gespickt und bratfertig.

Verkauf noch auswärtig unter Betriebe.



Richard Müller,
Schuhmachergässchen 6, Markthalle Stand No. 75,

empfiehlt in nur besser Qualität billig:

Zäglich frisch
geschossene starke Hasen
Rehrücken, Rehkeulen, Hirschkeulen, Keulen, Fricandeau.
Prima junge Fasane, Vögel, Hasen und Schneehühner.

Prima fette Dresdner Gänse, à Pfund 65 Pfse.

Prima junge Truthähne, Truthühner, Kapaunen, fette Enten, junge Hähnchen u. s. w.

J. Waselewsky,
Cigarren-Import.

Telephon: Amt I, No. 2927.

Telephon: Amt I, No. 2927.

Leipzig, den 2. Januar 1896.

P. P.
Hiermit erlaube ich mir, Ihnen ergeben zu mitzuteilen, dass die Firma

Ritter & Waselewsky,
Leipzig, Emilienstrasse No. 29,

am 21. December v. J. erschienen ist.

Vom morgenden Tage ab übernehme ich das seit einer langen Reihe von Jahren
bestehende **Oigarren Geschäft** des Herrn

Albert Anders Nachf.,
Leipzig, Grimmaische Strasse No. 12,

welches ich unter der Firma

H. Waselewsky

fortführen werde.

Ich werde bestrebt sein, das Vertrauen, welches mir von so vielen Seiten ent-
gegengebracht wurde, durch reelle Bedienung auch für die Folge zu rechtfertigen, und
halte mich ihres Wohlwollens auch für die Zukunft empfohlen.

Hochachtungsvoll

Herrmann Waselewsky.



Diese feinen Thees — A 250 bis A 7.— per russ. Pfund v. 450 Gr. unterreicht an
Geschmack u. Aroma empfohlen: C. Beeteicher Nachf., Friedr. Kitze Nachf.,
Ish. Rob. Schwender, Jih. & Wagner, Albin Reichel, Otto Franz, Richard
Quarch Nachf., Bruno Wohlfarth, J. H. Ross, Wilhelm Zeltz, Otto Helm
vorm. A. F. Fomin, Albert Zabel, Reichstrasse 7.

Jul. Weissenborn,

Markthalle 22, Markthallenhof 36.

ff. grosse fette Hasen, gespickt,
Reh- u. Damwildrücken, Keulen u. Blätter,
Spieherrücken, Keulen, Blätter, Fricandeau,
jungen, hähne und hühner.

Prima fette Dresdner Gänse.

R. Jacoby,
Rüngsd. 18, Markthallenhof 90/91,
empfiehlt in besser Qualität täglich frisch geschossene Wild-
hasen. Prima Dresdner Gänse, junge Enten, Hähnchen,
Tauben und Kochkübler, Rehrücken, Keulen, Hirschkeulen,
Fricandeau, Bratfleisch, sowie
alles Wild u. Geflügel, der Saison entspr.,
auf Wunsch gespickt u. bratfertig. Verkauf noch auswärtig prompt.

Carl Krause,
13 Seitzer Straße 18, Fernsprecher
Volkmarasdorf, Kirchstr. 36, Tel. I. II 40, Markthalle, Stand 73,
empfiehlt in besser Qualität billig

pa. fette Gänse,
Dresdner Gänse, gespickt, Junge Enten,
frisch
geschossene Hasen, gespickt, junge Hähnchen,
junge Tauben, Hasen, Rehkübler, Keulen und Blätter.



für Personen- und Lastbeförderung, für elektrischen, hydraulischen, Transmissions- und Handbetrieb mit allen Sicherheitsvorrichtungen der Neuzelt.

Tausende von Anlagen ausgeführt.

Elektrische Speisenaufzüge.
Umfangreich bestechende Handaufzüge in solche für elektrischen Betrieb,
300 Arbeiter. — Prompte Lieferung. — Beste Ausführung.
Julius Müller, Vertreter, Leipzig-Lindenau, Aurelienstrasse 4.
Fernsprecher 5260, Amt III.

**Nordhäuser Maschinenfabrik
und Eisengießerei**
Schmidt, Kranz & Co.,
Nordhausen (Harz).

Villa an der Carl-Tauchnitz-Straße
zu verkaufen,
10 Zimmer mit reizendem Gebüsch, Centralheizung, große breite Veranda und Gartenterrasse erhältlich Architekt Max Pommer, Leipzig, Bielsteiner Straße 61b.

Ein Familienhaus,
herrlich eingerichtet, an der Carl-Tauchnitz-Straße gelegen, mit weitem
Blick nach der Mendau und dem Scheibenholz.
Die mit Gärten umgebenen Häuser enthalten 11 Zimmer, Bad, Küche,
Austrittsveranda und bedeckte Veranda.

Austrittsveranda Architekt Max Pommer, Bielsteiner Straße 61b.

Brauerei u. Mälzerei-Verkauf od. Verpachtung.

Wege Erfolgsfalls direkt sich für einen wichtigen Braumeister eine sehr günstige
Gelegenheit in Brauereigebäude durch Internierung einer ehemaligen Brauerei
mit dieser Mälzerei und dazu gehörigem Salzbalk. — Brauereibetrieb bitte am Amt
die Güter H. R. 58 Gültale dieses Blattes, Königplatz 7.

Großes Colonial- u. Spirituosen-
Geschäft in Markthalle sofort zu ver-
kaufen. Dienst unter A. 6 Expedition
d. Blattes erbetteln.

Al. Producten-, Tabak- u. Eig.-Weiß-
weissag. Lage, gr. Büro-Raum, Umlaufende Kolber
bei 1000 Gr. verl. Off. Sträßl 11, L. Bielsteine.

Ein gut gehendes Productengeschäft mit
Schlachterei u. gärtnerischer Küchlichkeit sowie
Verarbeitung zu verl. Cf. A. 300 Gr. d. Bl. erb.

Producten- und Grünwarengeschäft zu
verkaufen, beide Güter billig zu verkaufen. So-
wie Obstsalat, Johann-Georgstraße 16, u. l.

Märkte, Börsen, Productengesch., i. 600 bis
700 Gr. sofort zu verl. Weißgut, 7. II. Frisch.

Seltene Gelegenheit.
Verkauf sofort meine im kleinen Betrieb
befindliche

Blumenfabrik
mit nur sehr kleinen Aufwand für den
billigen oder keinen Preis von 2000 A. Betriebe-
bare Blumen sind vorhanden. Hoher
Gewinn. Brandstiftung nicht nachweisbar.
Offeries bitte unter C. D. 288 an **Haan-**

stein & Vogler, A.-G. in
Dresden, zu fordern.

Das seit 18 Jahren befindliche und am
großen Platz gelegene Geschäft mit
einem über ganz Deutschland ausgedehnten
Geschäftsbereich ist in sehr schlechtem
Zustand, soll Abteilungshalter mit einer
großen Summe für 1100 beginnend 2000 M.
Wert auf bald verkaufen werden. Antragung
und Austrittsvertrag. Dienst durch **Haan-**

stein & Vogler, Leipzig. A.-G., erbetteln und L. 192.

Fliegel, Planinos, Harmo-
nium in reicher Ausstattung sehr verhältnis-
mäßig günstig. C. A. Klein, Berlin.

Reinhardt Höhnlids-Planino, Wenz-

650 A. Blatt 100 zu verl. König. Str. 22, part. II.

Planino, freig., in Elster, L. 128, bed.

1. Geb. Geb. Harmonikengel, noch guter-
haltend, Schublade, billig Elsterstr. 22, L. 11.

C. A. Planino, König. Str. 52, L. 120.
Seines Planino-Hill, am verl. Dorotheenstr. 9. II.

Seconde d. g. Planino Edmontstr. 1, L. 1.

Harmonina, Höhnlids-Cugel, 6 Blatt, u. 1

alte gute Violiné billigst 1000 part. II.

Violard mit Jägerde billig zu verkaufen
Schenkendorffstraße 28, Döbeln.

Herrenpelz zu verkaufen,
aus **Saupur** (Waschbär) mit dunkel-
grünem Tannenzweig, kostet unter
1500 A. Wert, verl. Döbeln.

Gute Eristen für Damen.
Ein guter getragener Herrenpelz, sowie
ein kleiner Schuppenpelz sind zu verkaufen.

Ein guter getragener Herrenpelz, sowie
ein kleiner Schuppenpelz sind zu verkaufen.

Ein guter getragener Herrenpelz, sowie
ein kleiner Schuppenpelz sind zu verkaufen.

Ein guter getragener Herrenpelz, sowie
ein kleiner Schuppenpelz sind zu verkaufen.

Ein guter getragener Herrenpelz, sowie
ein kleiner Schuppenpelz sind zu verkaufen.

Ein guter getragener Herrenpelz, sowie
ein kleiner Schuppenpelz sind zu verkaufen.

Ein guter getragener Herrenpelz, sowie
ein kleiner Schuppenpelz sind zu verkaufen.

Ein guter getragener Herrenpelz, sowie
ein kleiner Schuppenpelz sind zu verkaufen.

Ein guter getragener Herrenpelz, sowie
ein kleiner Schuppenpelz sind zu verkaufen.

Ein guter getragener Herrenpelz, sowie
ein kleiner Schuppenpelz sind zu verkaufen.

Ein guter getragener Herrenpelz, sowie
ein kleiner Schuppenpelz sind zu verkaufen.

Ein guter getragener Herrenpelz, sowie
ein kleiner Schuppenpelz sind zu verkaufen.

Ein guter getragener Herrenpelz, sowie
ein kleiner Schuppenpelz sind zu verkaufen.

Ein guter getragener Herrenpelz, sowie
ein kleiner Schuppenpelz sind zu verkaufen.

Ein guter getragener Herrenpelz, sowie
ein kleiner Schuppenpelz sind zu verkaufen.

Ein guter getragener Herrenpelz, sowie
ein kleiner Schuppenpelz sind zu verkaufen.

Ein guter getragener Herrenpelz, sowie
ein kleiner Schuppenpelz sind zu verkaufen.

Ein guter getragener Herrenpelz, sowie
ein kleiner Schuppenpelz sind zu verkaufen.

Ein guter getragener Herrenpelz, sowie
ein kleiner Schuppenpelz sind zu verkaufen.

Ein guter getragener Herrenpelz, sowie
ein kleiner Schuppenpelz sind zu verkaufen.

Ein guter getragener Herrenpelz, sowie
ein kleiner Schuppenpelz sind zu verkaufen.

Ein guter getragener Herrenpelz, sowie
ein kleiner Schuppenpelz sind zu verkaufen.

Ein guter getragener Herrenpelz, sowie
ein kleiner Schuppenpelz sind zu verkaufen.

Ein guter getragener Herrenpelz, sowie
ein kleiner Schuppenpelz sind zu verkaufen.

Ein guter getragener Herrenpelz, sowie
ein kleiner Schuppenpelz sind zu verkaufen.

Ein guter getragener Herrenpelz, sowie
ein kleiner Schuppenpelz sind zu verkaufen.

Ein guter getragener Herrenpelz, sowie
ein kleiner Schuppenpelz sind zu verkaufen.

Ein guter getragener Herrenpelz, sowie
ein kleiner Schuppenpelz sind zu verkaufen.

Ein guter getragener Herrenpelz, sowie
ein kleiner Schuppenpelz sind zu verkaufen.

Ein guter getragener Herrenpelz, sowie
ein kleiner Schuppenpelz sind zu verkaufen.

Ein guter getragener Herrenpelz, sowie
ein kleiner Schuppenpelz sind zu verkaufen.

Ein guter getragener Herrenpelz, sowie
ein kleiner Schuppenpelz sind zu verkaufen.

Ein guter getragener Herrenpelz, sowie
ein kleiner Schuppenpelz sind zu verkaufen.

Ein guter getragener Herrenpelz, sowie
ein kleiner Schuppenpelz sind zu verkaufen.

Ein guter getragener Herrenpelz, sowie
ein kleiner Schuppenpelz sind zu verkaufen.

Ein guter getragener Herrenpelz, sowie
ein kleiner Schuppenpelz sind zu verkaufen.

Ein guter getragener Herrenpelz, sowie
ein kleiner Schuppenpelz sind zu verkaufen.

Ein guter getragener Herrenpelz, sowie
ein kleiner Schuppenpelz sind zu verkaufen.

Ein guter getragener Herrenpelz, sowie
ein kleiner Schuppenpelz sind zu verkaufen.

Ein guter getragener Herrenpelz, sowie
ein kleiner Schuppenpelz sind zu verkaufen.

Ein guter getragener Herrenpelz, sowie
ein kleiner Schuppenpelz sind zu verkaufen.

Ein guter getragener Herrenpelz, sowie
ein kleiner Schuppenpelz sind zu verkaufen.

Ein guter getragener Herrenpelz, sowie
ein kleiner Schuppenpelz sind zu verkaufen.

Ein guter getragener Herrenpelz, sowie
ein kleiner Schuppenpelz sind zu verkaufen.

Ein guter getragener Herrenpel

2. Beilage zum Leipziger Tageblatt und Anzeiger Nr. 4, Freitag, 3. Januar 1896. (Morgen-Ausgabe.)

Königreich Sachsen.

Die vorliegende Nummer enthält an anderer Stelle noch folgende unter die Räte auf fallende Sonderarbeiten: Reichsgericht. (Rechtsprechung.) — Schiedsgericht im Kaufmännischen Verein. — Gesetzesberatungen. — Brass Theater. (Der Hexenstaat.) — Gesellschafterpräsident Dr. jur. Arnold Edwe. — Unternehmensberater. — Lehrliche Sitzung der Handelskammer. (Handelsgerichts-Bericht.) — Sitzung der Staatsanwaltschaft. (Vorläufiger Bericht.)

— Leipzig, 2. Januar. Heute Vormittag fand in der großen Rathsküche des Rathauses die Wiedereinführung der Herren Stadträthe Dörr, Weißner, Döbel und Ramdohr, sowie die Einweihung des Herren Stadträthe Kohlmann in ihre Amter als Mitglieder des Rathausskollegiums statt. Bei dem feierlichen Amt waren anwesend fast sämtliche Rathausmitglieder, von den Stadtverordneten eine Deputation, benedictus aus den Herren Rechtsanwalt Dr. Pansa, Kaufmann Heder und Maurermeister Oehlischlagel, dann sämtliche juristische Beamte, sowie sämtliche Vorstände der einzelnen Verwaltungsstellen beim Rathe und ein großer Teil der Subalternbeamten. Eingeleitet wurde der Act durch eine Begrüßungsansprache des Herren Oberbürgermeisters Dr. Geßler, der unter Absicht eines Glückwunsches an die Verlängerung zum neuen Jahre darauf hinwies, daß die jetzigen Zeiten zwar ernst seien, daß aber das verflossene Jahr auch manche hoffnungsreiche namentlich in Verstärkung der 25jährigen Feier der Freiheit des deutschen Volkes gebracht habe. Der Herr Redner begrüßte hierauf in herlichen Worten die wiedererwählten vier Herren Stadträthe und riefte dann einen Glückwunschgruß an den neu gewählten Herren Stadtrath Kohlmann, indem er darauf hinwies, daß dieser als Repräsentant der neu eingerückten Vororte zu betrachten sei, und indem er die Hoffnung aussprach, daß der Neuwählte immer das Wohl der ganzen Stadt im Auge behalte werde. — Nach der Rede des Herren Oberbürgermeisters erfolgte die endliche Verpflichtung der genannten Herren. Hierauf erging Herr Rechtsanwalt Dr. Pansa das Wort und begrüßte im Namen des Stadtverordneten-Kollegiums die Bürgergewählten und den neu gewählten Herren Stadtrath. Im Namen der Ersteren dankte Herr Stadtrath Dörr, indem er versicherte, nach wie vor die Dienste unentwegt der Stadt weilen zu wollen. Hierauf verabschiedete Herr Stadtrath Kohlmann unter Dankesworten für seine Wahl, daß er sich nichts angelegen halte, wenn er den ganzen Stadt in Auge zu behalten. Hiermit erreichte die zweite

— Leipzig, 2. Januar. Nachdem, wie wir kürzlich mitteilten, zum Nachfolger des verstorbenen Herrn Trindler Herr Schneider zum Staatsbeamten beim Staatskanzlei ernannt wurde, machte sich die Neubesorgung der Stelle notwendig, die seither Herr Schneider inne hatte. Demgemäß ernannte der Rat zum ersten Staatsbeamten des Staatskanzlei II Herrn Heil, leitender stellvertretender Staatsbeamter beim Staatskanzlei I.

— Leipzig, 2. Januar. Nachdem, wie wir kürzlich mitteilten, zum Nachfolger des verstorbenen Herrn Trindler Herr Schneider zum Staatsbeamten beim Staatskanzlei ernannt wurde, machte sich die Neubesorgung der Stelle notwendig, die seither Herr Schneider inne hatte. Demgemäß ernannte der Rat zum ersten Staatsbeamten des Staatskanzlei II Herrn Heil, leitender stellvertretender Staatsbeamter beim Staatskanzlei I.

— Leipzig, 2. Januar. Nach den Veröffentlichungen des Staatskanzleis befreiste sich im letzten Jahreslauf die Zahl der Geburten auf 7144, die der Gestorbenen auf 43245. Es verblieb also ein Geburtenüberschuss von 28099 Seelen. Im derselben Zeitraume hat nach dem Ergebnis der letzten Volkszählung unsere Stadt um 4126 Personen zugenommen. Das Abzug des Geburtenüberschusses wurde jetzt somit die Verminderung durch Siedlungswanderung auf 13234 Personen darstellen.

— Leipzig, 2. Januar. Nach Beendigung des Umzuges der Dreikronencafé wird die Einweihung des neu bezogenen, von Gasse gebauten Gebäudes in der Gitterstraße am Wittstock, den 9. Januar, stattfinden. Der Freier, bei dem auch in einer Ansprache die Entwicklung und die Zukunft der Dreikronencafé vorgelegt werden, wohnen jeweils Vertreter der Staatsbehörden als auch der städtischen Behörden bei. Von den Stadtverordneten wurden die beiden Bürgermeister, die Herren Baurat Mayer und Bürgermeister Pfleiffer, dazu erwählt, das Gelöge zum zu verteilen.

— Leipzig, 2. Januar. In der laufenden Winterlaufe finden nach Angabe der behördlichen Erhebung folgende öffentliche Maskenbälle statt: Kronthal-Palast am 29. Dezember, 1. J. eine Kilo, enthaltend Zigarren, 46 kg schwer, gespielt P. und L. 2678, im Werte von 160,- geöffnet. Auf den in der Kilo enthaltenen Papieren, bez. Zigaretten, befindet sich ein Quaestus mit der Aufschrift: Meine Nummer, Mit Palion, Loros del Toledo M. Alvarado u. J. M.

— Leipzig, 2. Januar. Wieder einmal war am vergangenen Mittwoch (Neujahrsabend) die Alberthalle bis auf den letzten Platz ausgebucht und viele umherzulaufende, ohne einen Platz zu haben, saßen nach jeder Nummer relativistischer Kapellen und hämmerte Klavier nach zu Jagaden verloren. Es ist aber auch in der That ein gesetztes Programm, was es wohl wieder geben werden kann, unterfangt und abwechselnd zugleich und hinter der musikalischen Menge wird wohl die Vorstellung unterschiedlich verlaufen haben. Die Vorstellung beginnt allerdings um 8 Uhr. — Im Bartscherhaus kommt die Original Wiener Tanzmusik "Sazan-Wienschein" und kann Besuchshörer zu diesem Konzert vor, während und nach der Vorstellung freien Eintritt. — Wiederum ungewöhnlich, findet am Mittwoch, den 8. die, das große Maskenfest in ähnlichen Räumen statt und sind Bezugspunkte im Circus zu haben. Alles läuft noch bekannt gegeben.

— Wir machen auf das heute Abend 8 Uhr stattfindende Opern-Concert im Etablissement "Säisch Drachenfeind" zu Leipzig-Hödli gegen 10 Uhr das Gesellschafts-Märchen "Schneewittchen". — Im Alten Theater wird heute "Madame Sans-Gêne" gespielt. — Wegen Sonnabend, gestern im neuen Theater das Ballett "Hänsel und Gretel" in Scena. Im Alten Theater wird Nachmittags zu erstaunlichen Preisen das Weihnachtsspiel "Schneewittchen", Abends 8 Uhr die Operette "Kajoune", der Wallermann" wiederholt. — Für den Sonntag ist das Operntheater wie folgt informiert: Im neuen Theater findet eine Aufführung der Oper "Carmen" statt. Im Alten Theater wird Nachmittags 3 Uhr das Weihnachtsmärchen "Schneewittchen", Abends "Der Schneeflöckchen" mit Herrn Stephan in der Titelrolle gegeben und im Carola-Theater gibt die Operette "Der Vogelhändler" in Scena. — Am Montag, den 10. Januar, zuerst im neuen Theater zum ersten Mal die Oper "Rouss" "Die Marktfestende" von Godard zur Aufführung.

— In Honora's Etablissement findet heute Abend um 8 Uhr ein Symphonie-Concert statt, das vom Musikcorps des Königlich sächsischen Infanterie-Regiments "Prinz Georg" Nr. 106 unter Herrn J. H. Matthey's Direction angeführt wird. Zu Gedächtnis kommt u. a. Simphonie Nr. 10 von R. Schumann. Der Besuch des ausgesuchtesten Concertes ist um so mehr zu empfehlen, als dessen Preis-ertrag für Litteraturforschungszwecke bestimmt ist.

— In der Dauernden Gewerbeausstellung findet heute und morgen die Vorstellung der sehr zahlreich aufgestellten Schuhmaschinen statt. Gleichermaßen gelangen auch die beiden noch älter und neuer Art eingerichteten Schuhmacherwerbstände zur Inbetriebsetzung, so daß alle Interessenten eine günstige Gelegenheit geboten ist, sich von dem Geschick in der Technik der Branche ein Bild zu machen.

— Wie früher, so verankert auch in diesem Jahre des königlich sächsischen Vereins ehrenvoll vertriebene Militärs zu Leipzig eine Christbeschneidung für hoffnungsfreitige Kinderblätter. Unter der Leitung des Kommandanten der Ehrengarde ist ein großer Theatersaal des Kristall-Palastes statt. Da der Freier haben auger den Mitgliedern des Vereins und deren Angehörigen auch den Verein nicht angehörende Personen Zutritt. Die Beschneidung, die immer eine grohe Familienehre gleicht, bei der einer großen Anzahl Hoffnungsfreier anhängliche Geschenke überreicht werden, beginnt Nachmittags 5 Uhr. Die Veranstaltung etwa noch zweckdienliche Gaben nehmen die Herren Arbeiter Höhner, Wagner, Mojsartstraße 1, und C. Höhmann, Alexanderstraße 23, entgegen.

— Die Weihnachtsbeschneidung für Arme, die ein aus östlichen, Schuhdruckern und Bergern zusammengesetztes Comité unter nummer 25-jährigem Vorstand hat, wird Freitag, den 3. Januar 1896 im Turnsaale der XI. Bürgerschule stattfinden. Dazu sind über 1000 eingegangen, so daß 114 Personen (Kinder und Eltern) beracht werden können. Herr P. Dr. Seydel wird die Ansprache halten. Auch hier soll der intime Charakter möglichst schonend gewahrt bleiben, doch sind die Eltern und Kinder bestens eingeladen, um sich von der Verwendung ihrer Gaben zu überzeugen.

— Bischoflich der Weihnachtsaufführungen im Christlichen Verein junger Männer (Bodenstrasse 3) ist mittwoch Abend 4. Januar, 1896, um 8 Uhr, und am Donnerstag 5. Januar, 1896, um 8 Uhr, die Aufführung der Weihnachtsaufführungen Weihnachtstag, 6. Januar, 1896, um 8 Uhr, und am Freitag 7. Januar, 1896, um 8 Uhr, die Aufführung der Weihnachtsaufführungen Weihnachtstag, 8. Januar, 1896, um 8 Uhr, und am Samstag 9. Januar, 1896, um 8 Uhr, die Aufführung der Weihnachtsaufführungen Weihnachtstag, 10. Januar, 1896, um 8 Uhr, und am Sonntag 11. Januar, 1896, um 8 Uhr, die Aufführung der Weihnachtsaufführungen Weihnachtstag, 12. Januar, 1896, um 8 Uhr, und am Montag 13. Januar, 1896, um 8 Uhr, die Aufführung der Weihnachtsaufführungen Weihnachtstag, 14. Januar, 1896, um 8 Uhr, und am Dienstag 15. Januar, 1896, um 8 Uhr, die Aufführung der Weihnachtsaufführungen Weihnachtstag, 16. Januar, 1896, um 8 Uhr, und am Mittwoch 17. Januar, 1896, um 8 Uhr, die Aufführung der Weihnachtsaufführungen Weihnachtstag, 18. Januar, 1896, um 8 Uhr, und am Donnerstag 19. Januar, 1896, um 8 Uhr, die Aufführung der Weihnachtsaufführungen Weihnachtstag, 20. Januar, 1896, um 8 Uhr, und am Freitag 21. Januar, 1896, um 8 Uhr, die Aufführung der Weihnachtsaufführungen Weihnachtstag, 22. Januar, 1896, um 8 Uhr, und am Samstag 23. Januar, 1896, um 8 Uhr, die Aufführung der Weihnachtsaufführungen Weihnachtstag, 24. Januar, 1896, um 8 Uhr, und am Sonntag 25. Januar, 1896, um 8 Uhr, die Aufführung der Weihnachtsaufführungen Weihnachtstag, 26. Januar, 1896, um 8 Uhr, und am Montag 27. Januar, 1896, um 8 Uhr, die Aufführung der Weihnachtsaufführungen Weihnachtstag, 28. Januar, 1896, um 8 Uhr, und am Dienstag 29. Januar, 1896, um 8 Uhr, die Aufführung der Weihnachtsaufführungen Weihnachtstag, 30. Januar, 1896, um 8 Uhr, und am Mittwoch 31. Januar, 1896, um 8 Uhr, die Aufführung der Weihnachtsaufführungen Weihnachtstag, 1. Januar, 1896, um 8 Uhr, und am Donnerstag 2. Januar, 1896, um 8 Uhr, die Aufführung der Weihnachtsaufführungen Weihnachtstag, 3. Januar, 1896, um 8 Uhr, und am Freitag 4. Januar, 1896, um 8 Uhr, die Aufführung der Weihnachtsaufführungen Weihnachtstag, 5. Januar, 1896, um 8 Uhr, und am Samstag 6. Januar, 1896, um 8 Uhr, die Aufführung der Weihnachtsaufführungen Weihnachtstag, 7. Januar, 1896, um 8 Uhr, und am Sonntag 8. Januar, 1896, um 8 Uhr, die Aufführung der Weihnachtsaufführungen Weihnachtstag, 9. Januar, 1896, um 8 Uhr, und am Montag 10. Januar, 1896, um 8 Uhr, die Aufführung der Weihnachtsaufführungen Weihnachtstag, 11. Januar, 1896, um 8 Uhr, und am Dienstag 12. Januar, 1896, um 8 Uhr, die Aufführung der Weihnachtsaufführungen Weihnachtstag, 13. Januar, 1896, um 8 Uhr, und am Mittwoch 14. Januar, 1896, um 8 Uhr, die Aufführung der Weihnachtsaufführungen Weihnachtstag, 15. Januar, 1896, um 8 Uhr, und am Donnerstag 16. Januar, 1896, um 8 Uhr, die Aufführung der Weihnachtsaufführungen Weihnachtstag, 17. Januar, 1896, um 8 Uhr, und am Freitag 18. Januar, 1896, um 8 Uhr, die Aufführung der Weihnachtsaufführungen Weihnachtstag, 19. Januar, 1896, um 8 Uhr, und am Samstag 20. Januar, 1896, um 8 Uhr, die Aufführung der Weihnachtsaufführungen Weihnachtstag, 21. Januar, 1896, um 8 Uhr, und am Sonntag 22. Januar, 1896, um 8 Uhr, die Aufführung der Weihnachtsaufführungen Weihnachtstag, 23. Januar, 1896, um 8 Uhr, und am Montag 24. Januar, 1896, um 8 Uhr, die Aufführung der Weihnachtsaufführungen Weihnachtstag, 25. Januar, 1896, um 8 Uhr, und am Dienstag 26. Januar, 1896, um 8 Uhr, die Aufführung der Weihnachtsaufführungen Weihnachtstag, 27. Januar, 1896, um 8 Uhr, und am Mittwoch 28. Januar, 1896, um 8 Uhr, die Aufführung der Weihnachtsaufführungen Weihnachtstag, 29. Januar, 1896, um 8 Uhr, und am Donnerstag 30. Januar, 1896, um 8 Uhr, die Aufführung der Weihnachtsaufführungen Weihnachtstag, 31. Januar, 1896, um 8 Uhr, und am Freitag 1. Januar, 1896, um 8 Uhr, die Aufführung der Weihnachtsaufführungen Weihnachtstag, 2. Januar, 1896, um 8 Uhr, und am Samstag 3. Januar, 1896, um 8 Uhr, die Aufführung der Weihnachtsaufführungen Weihnachtstag, 4. Januar, 1896, um 8 Uhr, und am Sonntag 5. Januar, 1896, um 8 Uhr, die Aufführung der Weihnachtsaufführungen Weihnachtstag, 6. Januar, 1896, um 8 Uhr, und am Montag 7. Januar, 1896, um 8 Uhr, die Aufführung der Weihnachtsaufführungen Weihnachtstag, 8. Januar, 1896, um 8 Uhr, und am Dienstag 9. Januar, 1896, um 8 Uhr, die Aufführung der Weihnachtsaufführungen Weihnachtstag, 10. Januar, 1896, um 8 Uhr, und am Mittwoch 11. Januar, 1896, um 8 Uhr, die Aufführung der Weihnachtsaufführungen Weihnachtstag, 12. Januar, 1896, um 8 Uhr, und am Donnerstag 13. Januar, 1896, um 8 Uhr, die Aufführung der Weihnachtsaufführungen Weihnachtstag, 14. Januar, 1896, um 8 Uhr, und am Freitag 15. Januar, 1896, um 8 Uhr, die Aufführung der Weihnachtsaufführungen Weihnachtstag, 16. Januar, 1896, um 8 Uhr, und am Samstag 17. Januar, 1896, um 8 Uhr, die Aufführung der Weihnachtsaufführungen Weihnachtstag, 18. Januar, 1896, um 8 Uhr, und am Sonntag 19. Januar, 1896, um 8 Uhr, die Aufführung der Weihnachtsaufführungen Weihnachtstag, 20. Januar, 1896, um 8 Uhr, und am Montag 21. Januar, 1896, um 8 Uhr, die Aufführung der Weihnachtsaufführungen Weihnachtstag, 22. Januar, 1896, um 8 Uhr, und am Dienstag 23. Januar, 1896, um 8 Uhr, die Aufführung der Weihnachtsaufführungen Weihnachtstag, 24. Januar, 1896, um 8 Uhr, und am Mittwoch 25. Januar, 1896, um 8 Uhr, die Aufführung der Weihnachtsaufführungen Weihnachtstag, 26. Januar, 1896, um 8 Uhr, und am Donnerstag 27. Januar, 1896, um 8 Uhr, die Aufführung der Weihnachtsaufführungen Weihnachtstag, 28. Januar, 1896, um 8 Uhr, und am Freitag 29. Januar, 1896, um 8 Uhr, die Aufführung der Weihnachtsaufführungen Weihnachtstag, 30. Januar, 1896, um 8 Uhr, und am Samstag 31. Januar, 1896, um 8 Uhr, die Aufführung der Weihnachtsaufführungen Weihnachtstag, 1. Januar, 1896, um 8 Uhr, und am Sonntag 2. Januar, 1896, um 8 Uhr, die Aufführung der Weihnachtsaufführungen Weihnachtstag, 3. Januar, 1896, um 8 Uhr, und am Montag 4. Januar, 1896, um 8 Uhr, die Aufführung der Weihnachtsaufführungen Weihnachtstag, 5. Januar, 1896, um 8 Uhr, und am Dienstag 6. Januar, 1896, um 8 Uhr, die Aufführung der Weihnachtsaufführungen Weihnachtstag, 7. Januar, 1896, um 8 Uhr, und am Mittwoch 8. Januar, 1896, um 8 Uhr, die Aufführung der Weihnachtsaufführungen Weihnachtstag, 9. Januar, 1896, um 8 Uhr, und am Donnerstag 10. Januar, 1896, um 8 Uhr, die Aufführung der Weihnachtsaufführungen Weihnachtstag, 11. Januar, 1896, um 8 Uhr, und am Freitag 12. Januar, 1896, um 8 Uhr, die Aufführung der Weihnachtsaufführungen Weihnachtstag, 13. Januar, 1896, um 8 Uhr, und am Samstag 14. Januar, 1896, um 8 Uhr, die Aufführung der Weihnachtsaufführungen Weihnachtstag, 15. Januar, 1896, um 8 Uhr, und am Sonntag 16. Januar, 1896, um 8 Uhr, die Aufführung der Weihnachtsaufführungen Weihnachtstag, 17. Januar, 1896, um 8 Uhr, und am Montag 18. Januar, 1896, um 8 Uhr, die Aufführung der Weihnachtsaufführungen Weihnachtstag, 19. Januar, 1896, um 8 Uhr, und am Dienstag 20. Januar, 1896, um 8 Uhr, die Aufführung der Weihnachtsaufführungen Weihnachtstag, 21. Januar, 1896, um 8 Uhr, und am Mittwoch 22. Januar, 1896, um 8 Uhr, die Aufführung der Weihnachtsaufführungen Weihnachtstag, 23. Januar, 1896, um 8 Uhr, und am Donnerstag 24. Januar, 1896, um 8 Uhr, die Aufführung der Weihnachtsaufführungen Weihnachtstag, 25. Januar, 1896, um 8 Uhr, und am Freitag 26. Januar, 1896, um 8 Uhr, die Aufführung der Weihnachtsaufführungen Weihnachtstag, 27. Januar, 1896, um 8 Uhr, und am Samstag 28. Januar, 1896, um 8 Uhr, die Aufführung der Weihnachtsaufführungen Weihnachtstag, 29. Januar, 1896, um 8 Uhr, und am Sonntag 30. Januar, 1896, um 8 Uhr, die Aufführung der Weihnachtsaufführungen Weihnachtstag, 31. Januar, 1896, um 8 Uhr, und am Montag 1. Januar, 1896, um 8 Uhr, die Aufführung der Weihnachtsaufführungen Weihnachtstag, 2. Januar, 1896, um 8 Uhr, und am Dienstag 3. Januar, 1896, um 8 Uhr, die Aufführung der Weihnachtsaufführungen Weihnachtstag, 4. Januar, 1896, um 8 Uhr, und am Mittwoch 5. Januar, 1896, um 8 Uhr, die Aufführung der Weihnachtsaufführungen Weihnachtstag, 6. Januar, 1896, um 8 Uhr, und am Donnerstag 7. Januar, 1896, um 8 Uhr, die Aufführung der Weihnachtsaufführungen Weihnachtstag, 8. Januar, 1896, um 8 Uhr, und am Freitag 9. Januar, 1896, um 8 Uhr, die Aufführung der Weihnachtsaufführungen Weihnachtstag, 10. Januar, 1896, um 8 Uhr, und am Samstag 11. Januar, 1896, um 8 Uhr, die Aufführung der Weihnachtsaufführungen Weihnachtstag, 12. Januar, 1896, um 8 Uhr, und am Sonntag 13. Januar, 1896, um 8 Uhr, die Aufführung der Weihnachtsaufführungen Weihnachtstag, 14. Januar, 1896, um 8 Uhr, und am Montag 15. Januar, 1896, um 8 Uhr, die Aufführung der Weihnachtsaufführungen Weihnachtstag, 16. Januar, 1896, um 8 Uhr, und am Dienstag 17. Januar, 1896, um 8 Uhr, die Aufführung der Weihnachtsaufführungen Weihnachtstag, 18. Januar, 1896, um 8 Uhr, und am Mittwoch 19. Januar, 1896, um 8 Uhr, die Aufführung der Weihnachtsaufführungen Weihnachtstag, 20. Januar, 1896, um 8 Uhr, und am Donnerstag 21. Januar, 1896, um 8 Uhr, die Aufführung der Weihnachtsaufführungen Weihnachtstag, 22. Januar, 1896, um 8 Uhr, und am Freitag 23. Januar, 1896, um 8 Uhr, die Aufführung der Weihnachtsaufführungen Weihnachtstag, 24. Januar, 1896, um 8 Uhr, und am Samstag 25. Januar, 1896, um 8 Uhr, die Aufführung der Weihnachtsaufführungen Weihnachtstag, 26. Januar, 1896, um 8 Uhr, und am Sonntag 27. Januar, 1896, um 8 Uhr, die Aufführung der Weihnachtsaufführungen Weihnachtstag, 28. Januar, 1896, um 8 Uhr, und am Montag 29. Januar, 1896, um 8 Uhr, die Aufführung der Weihnachtsaufführungen Weihnachtstag, 30. Januar, 1896, um 8 Uhr, und am Dienstag 31. Januar, 1896, um 8 Uhr, die Aufführung der Weihnachtsaufführungen Weihnachtstag, 1. Januar, 1896, um 8 Uhr, und am Mittwoch 2. Januar, 1896, um 8 Uhr, die Aufführung der Weihnachtsaufführungen Weihnachtstag, 3. Januar, 1896, um 8 Uhr, und am Donnerstag 4. Januar, 1896, um 8 Uhr, die Aufführung der Weihnachtsaufführungen Weihnachtstag, 5. Januar, 1896, um 8 Uhr, und am Freitag 6. Januar, 1896, um 8 Uhr, die Aufführung der Weihnachtsaufführungen Weihnachtstag, 7. Januar, 1896, um 8 Uhr, und am Samstag 8. Januar, 1896, um 8 Uhr, die Aufführung

Die Buchdruckerei, welche höchstens arbeiten kann und mit allen Wohlwollen vertritt, sowie gute Empfehlungserklärungen hat, m. g. Abt. u. A. 40 in die Exped. d. Bl. erbeten.

Für das 2. Feuer
sucht sie sofort eine erste Schmiede in derselben dauernden Stellung. Moritz John, Wagnerbauer, Rositz 1. Et.

Steinschleifer,
gleich im Vorder denkbar, sofort gehabt werden. Holzmarktstrasse 11, Hinterstr. 1. Et.
Tüchtige Juwelenmacher gesucht.

Julius Fenzl,
Königl. Hof- und Palaisetrieb, Prag, Tannenstrasse 30.

Ein Drechsler
sollte auf gute Modelle Beihilfung
Böhmische Str. 29.

Ein Übergebäckstücher in Kreis-Lands-
schaft gesucht. Rositz, Hinterstr. 21.

Ein fleißiger Tischler
sucht sofort dauernde Stellung im Leipziger Guteshaus-Bau, H. W. O. Spiegel, Leipzigerstrasse 21.

Gute Tischler erhalten dauernde
bei E. Kellner, Klemmstraße 8.

Ein tüchtige, im Dedenapapush
erfahrenen Leute sofort gesucht.

Stumpf, L. Plagwitz,
Carlsplatz 5, 1.

Junger auf Verkäufergeselle sofort
Brud. Kompt. 3.

1. Hochschreiber a. S. v. Vogts Rositz 9, 1.

Ein tüchtiger, sanfter Bierkastler
bei hohem Gehalt sofort gesucht.

Stadt-Keller, Grimmaische Str. 10.

3. Kellner, 16-18 3. Et. Oberleitner, 16-18 3. Et. Hirsch, Borsigstrasse 16, 2. Etage.

Geucht 3 junge Kellner,
3 Bierkastler
sofort. J. Nagel, Marktstraße 14, 1.

Geucht 1. tücht. Kellner, 1.-1.
Kellner, 16-18 3. Et. Steinberg, 25, 1. Et.

Lehrling.
Junger Mann mit guter Schulbildung
unter 18 Jahren 1896 in unserem Ladengeschäft unter sehr anstrengenden Bedingungen als Lehrling Aufnahme.

Gebrüder Heine.
Geucht der Ober 1896 ein Lehrling
aus guter Familie und mit höherer
Schulbildung, dem Geschäft geübt
wird, so in fremdländischen Corresponden-
zen und allen Komptuararbeiten auszu-
bilden. Oberste unter A. 40 in die
Expedition dieses Blattes erbeten.

Lehrling
mit guten Schulfertigkeiten für das Geschäft
einer bedeutenden Firma gesucht.

Oberste unter A. 35 in die Expedi-
tion dieses Blattes erbeten.

Kolonialwaren-Großgeschäft sucht
am Anfang des Jahres 1896 einen Lehrling
mit gute Handlichkeit und Schulbildung.
Geldbörse gleiches Chenes unter A. 30 in
die Expedition dieses Blattes erbeten.

Für Drucker u. Herben-Droßil in Leipzig
der Oberen Lehrling mit guter Schul-
bildung gesucht. Einzelns nicht im Vora.
Wieder unter A. 30 in die Expedi-
tion dieses Blattes erbeten.

Stieglitz, L. Böckstiegelstrasse, resp. übernomm.
Gomm. 1. Et. Leenders, Böck., Königstr. 7.

Hausmann gesucht
der Ober für ein Brüderliches Haus. Oberste
mit großer Erfahrung unter A. 40. 186
Jahre alden kann, der vier.

Ein Diener,
gewandt, von kleiner Statur, nicht über
15 Jahr. hoch, sich u. einem sehr angenehmen
Verhaltensgrad zur Mutter erfreut. Besonders
Zwecksetzung nachweislich. Oberste unter A. 24
in die Expedition dieses Blattes erbeten.

Geucht für 15. Januar zweitjährig, ge-
wandt leidiger Diener für Haush. u. Garde-
möbel. So vielen Wages vor 10. Mittags
per 2 Uhr Höflichkeitsteile 2.

Junger Hofschauspieler sucht,
A. Böthe, Reichsstrasse 24, 11.

1. J. Gesellschafter i. Böth. gef. Burgr. 13, III.
Böthe sehr Frohberg, Gr. Reichsstrasse 21.

Junger Bäcker sucht Böckeler, 1. Et. rechts.

Tüchtige Bäckerin und Bäckerinnen
sollte gesucht. Böckeler, 1. Et. rechts.

Geucht 2 Bäckerinnen
sucht Böckeler, 1. Et. rechts.

Zur Unterhaltung und Stütze junger Hausfrau wird ein junges, gebildetes Fräulein, heiteren Tem- peraments, mögl. etwas unschuldig, für täglich einige Stunden gegen Honora gesucht. Geucht eingehende Oberste mit genauen Angaben sub R. K. 992 in die Filiale d. Bl. Katharinestr. 14, erbeten.

Correspondentin- Gesuch.

Zum 1. Februar c. wird in einem
hohen Fabrikationsraum eine gewandte
Correspondentin der unten Gehalts ge-
sucht. Diese Stenografin, sowie
Kenntnis der englischen und französischen
Sprache erforderlich. Oberste u. N.
N. 113 am Rud. Mosse, hier.

Als Stütze der Hausfrau

wird ein nicht zu junges, aufrecht. Mädchen
gesucht, das in einer höchstens Arbeitsecke,
euch. Stühle bewandert bin nach, daß auch
keines in das Aussehen vornehmsten Arbeit
und die Qualität in Reinlichkeit ver-
treten kann. Familieneinführung geboten.

Aberbeitungen, mit Augenflittern u. Geschäl-
wischen verstecken, befinden **Hausmeister** & **Vogler**, A.-G., Blaues
S. 200, unter J. 2300.

Männl. 1. Et. bei 15. Februar 15. Uhr. Preis.

Ein tüchtiges Mädchen

sollte sofort dauernde Stellung im
Leipziger Guteshaus-Bau, H. W. O. Spiegel, Leipzigerstrasse 21.

Gute Tischler erhalten dauernde
bei E. Kellner, Klemmstraße 8.

Ein tüchtige, im Dedenapapush

erfahrenen Leute sofort gesucht.

Stumpf, L. Plagwitz,
Carlsplatz 5, 1.

Junger auf Verkäufergeselle sofort
Brud. Kompt. 3.

1. Hochschreiber a. S. v. Vogts Rositz 9, 1.

Ein tüchtiger, sanfter Bierkastler
bei hohem Gehalt sofort gesucht.

Stadt-Keller, Grimmaische Str. 10.

3. Kellner, 16-18 3. Et. Oberleitner, 16-18 3. Et. Hirsch, Borsigstrasse 16, 2. Etage.

Geucht 3 junge Kellner,
3 Bierkastler
sofort. J. Nagel, Marktstraße 14, 1.

Geucht 1. tücht. Kellner, 1.-1.
Kellner, 16-18 3. Et. Steinberg, 25, 1. Et.

Lehrling.
Junger Mann mit guter Schulbildung
unter 18 Jahren 1896 in unserem Ladengeschäft
unter sehr anstrengenden Bedingungen als Lehrling Aufnahme.

Gebrüder Heine.
Geucht der Ober 1896 ein Lehrling
aus guter Familie und mit höherer
Schulbildung, dem Geschäft geübt
wird, so in fremdländischen Corresponden-
zen und allen Komptuararbeiten auszu-
bilden. Oberste unter A. 40 in die
Expedition dieses Blattes erbeten.

Lehrling
mit guten Schulfertigkeiten für das Geschäft
einer bedeutenden Firma gesucht.

Oberste unter A. 35 in die Expedi-
tion dieses Blattes erbeten.

Kolonialwaren-Großgeschäft sucht
am Anfang des Jahres 1896 einen Lehrling
mit gute Handlichkeit und Schulbildung.
Geldbörse gleiches Chenes unter A. 30 in
die Expedition dieses Blattes erbeten.

Für Drucker u. Herben-Droßil in Leipzig
der Oberen Lehrling mit guter Schul-
bildung gesucht. Einzelns nicht im Vora.
Wieder unter A. 30 in die Expedi-
tion dieses Blattes erbeten.

Stieglitz, L. Böckstiegelstrasse, resp. übernomm.
Gomm. 1. Et. Leenders, Böck., Königstr. 7.

Hausmann gesucht
der Ober für ein Brüderliches Haus. Oberste
mit großer Erfahrung unter A. 40. 186
Jahre alden kann, der vier.

Ein Diener,
gewandt, von kleiner Statur, nicht über
15 Jahr. hoch, sich u. einem sehr angenehmen
Verhaltensgrad zur Mutter erfreut. Besonders
Zwecksetzung nachweislich. Oberste unter A. 24
in die Expedition dieses Blattes erbeten.

Geucht für 15. Januar zweitjährig, ge-
wandt leidiger Diener für Haush. u. Garde-
möbel. So vielen Wages vor 10. Mittags
per 2 Uhr Höflichkeitsteile 2.

Geucht 2 Bäckerinnen
sucht Böckeler, 1. Et. rechts.

Geucht 1. Fräulein u. Hund zu 2 Mit 2. Wöch. jor.
16-18 10 Uhr. 10.4 Weise, Böck. 1. Et. 1.
Besuch ein Mädchen 1. Et. 1. Et. 1. Et.
D. in guter Dienst. Böck. 1. Et. 1. Et. 1.

Sache für ältereküche u. Haus wichtiges
Mädchen. Nürnbergstrasse 24, 11. Et.

Geucht auf Mädchen, w. kann in best. Dienst
1. Et. 1. Et. 1. Et. 1. Et. 1. Et. 1. Et. 1. Et.

Wöch. 1. Et. 1. Et. 1. Et. 1. Et. 1. Et. 1. Et.

Wöch. 1. Et. 1. Et. 1. Et. 1. Et. 1. Et. 1. Et.

Wöch. 1. Et. 1. Et. 1. Et. 1. Et. 1. Et. 1. Et.

Wöch. 1. Et. 1. Et. 1. Et. 1. Et. 1. Et. 1. Et.

Wöch. 1. Et. 1. Et. 1. Et. 1. Et. 1. Et. 1. Et.

Wöch. 1. Et. 1. Et. 1. Et. 1. Et. 1. Et. 1. Et.

Wöch. 1. Et. 1. Et. 1. Et. 1. Et. 1. Et. 1. Et.

Wöch. 1. Et. 1. Et. 1. Et. 1. Et. 1. Et. 1. Et.

Wöch. 1. Et. 1. Et. 1. Et. 1. Et. 1. Et. 1. Et.

Wöch. 1. Et. 1. Et. 1. Et. 1. Et. 1. Et. 1. Et.

Wöch. 1. Et. 1. Et. 1. Et. 1. Et. 1. Et. 1. Et.

Wöch. 1. Et. 1. Et. 1. Et. 1. Et. 1. Et. 1. Et.

Wöch. 1. Et. 1. Et. 1. Et. 1. Et. 1. Et. 1. Et.

Gebü. j. Mädchern sucht Stellung als Stütze
an Kinder. Ge. Dtsch. U. 243 Gep. d. Blatt.

Suche für m. 17. Jüchter Stellung in
keß. Hause j. Eltern. der Daubt. oder gegen-
leitige Vergä. Familienrecht. Ged. Ged.
D. u. W. 44 postl. Mädch. Beg. Halle. erb.

Mädchen 27. Schulegionat
Mädchen, u. geöffnet. best. Zeitvert.
12. Jun. u. Mission, auch. Sohn. später

Nic. Nächte bei Herrenst. und Prinzen-
Schlösschen empfiehlt für Frau. Wuster-
hausen. Wertheimstr. 11. 2. Et.

Ein perfekte Nächte, höher in 1. Höh.,
während in 2. Höh. Schloß. 2. Prinzessin.
z. j. n. entz. Besitzt. Ged. Off. nimmt
entz. resp. auf. auch. Würmühle. z. Tuer-
nichts 29. Cäcilien-Gebäude Schwerin.

T. Cäcilienstr. 15. 1. Sch. Papagay 12

E. j. Mädch. m. war in best. 2. Stell.
für Kinder u. Haus 15. ob. 1. Ged. Werthe-
miet. er. unter A. 30. Ged. d. Bl.

Eng. auf. sehr nettes Mädchen
zu einzelnen Leut. od. als zweiten Stuben-
mädchen 1. Miss. Käthchen mit etwas Haarsch.
Jan. od. 1. Febr. 2. nicht. Mädch. f. Rest. z.
auf. Antritt Kl. Fleischeng. 20. v. Humpo.

Mädchen für Haus und Küche empf.
C. Böttcher. Reichstraße 24. 2. Etage.

Junges hoch. Mädchen just. z. 15. Jan.
Selle. j. blank. Ich. Rüttelberger Straße. 1. 1.

Empfehl. 4-6 ausdr. für Haus
Nächte mit gut. Dein. Königsplatz 6. 1. 1.

Ein junges Mädchen. 17 Jahre. sucht
Stelle. zu ertrag. Würmühle 26. part.
Tädt. Mädch. 2. Febr. 1. Et. Schuhmühle 22. p.

Hoch. ordentl. Mädchen mit g. Brüge.
sucht. Stell. Cäcilienstr. 1. 1. Et. remo.
Eng. Mädch. 3. Juge. 2. Febr. 13. 1. 1.

Ein j. empf. Mädchen sucht alleinrich.
Garten. 2. Febr. 1. Et. Schuhmühle 22. p.

Hoch. ordentl. Mädchen mit g. Brüge.
sucht. Stell. Cäcilienstr. 1. 1. Et. remo.
Eng. Mädch. 3. Juge. 2. Febr. 13. 1. 1.

Ein j. empf. Mädchen sucht alleinrich.
Garten. 2. Febr. 1. Et. Schuhmühle 22. p.

Hoch. ordentl. Mädchen mit g. Brüge.
sucht. Stell. Cäcilienstr. 1. 1. Et. remo.
Eng. Mädch. 3. Juge. 2. Febr. 13. 1. 1.

Eine Mädch. sucht. 1. April. 1. Et. 1. 1.

Eine Mädch. sucht. 1. April. 1. Et. 1. 1.

Eine Mädch. sucht. 1. April. 1. Et. 1. 1.

Eine Mädch. sucht. 1. April. 1. Et. 1. 1.

Eine Mädch. sucht. 1. April. 1. Et. 1. 1.

Eine Mädch. sucht. 1. April. 1. Et. 1. 1.

Eine Mädch. sucht. 1. April. 1. Et. 1. 1.

Eine Mädch. sucht. 1. April. 1. Et. 1. 1.

Eine Mädch. sucht. 1. April. 1. Et. 1. 1.

Eine Mädch. sucht. 1. April. 1. Et. 1. 1.

Eine Mädch. sucht. 1. April. 1. Et. 1. 1.

Eine Mädch. sucht. 1. April. 1. Et. 1. 1.

Eine Mädch. sucht. 1. April. 1. Et. 1. 1.

Eine Mädch. sucht. 1. April. 1. Et. 1. 1.

Eine Mädch. sucht. 1. April. 1. Et. 1. 1.

Eine Mädch. sucht. 1. April. 1. Et. 1. 1.

Eine Mädch. sucht. 1. April. 1. Et. 1. 1.

Eine Mädch. sucht. 1. April. 1. Et. 1. 1.

Eine Mädch. sucht. 1. April. 1. Et. 1. 1.

Eine Mädch. sucht. 1. April. 1. Et. 1. 1.

Eine Mädch. sucht. 1. April. 1. Et. 1. 1.

Eine Mädch. sucht. 1. April. 1. Et. 1. 1.

Eine Mädch. sucht. 1. April. 1. Et. 1. 1.

Eine Mädch. sucht. 1. April. 1. Et. 1. 1.

Eine Mädch. sucht. 1. April. 1. Et. 1. 1.

Eine Mädch. sucht. 1. April. 1. Et. 1. 1.

Eine Mädch. sucht. 1. April. 1. Et. 1. 1.

Eine Mädch. sucht. 1. April. 1. Et. 1. 1.

Eine Mädch. sucht. 1. April. 1. Et. 1. 1.

Eine Mädch. sucht. 1. April. 1. Et. 1. 1.

Eine Mädch. sucht. 1. April. 1. Et. 1. 1.

Eine Mädch. sucht. 1. April. 1. Et. 1. 1.

Eine Mädch. sucht. 1. April. 1. Et. 1. 1.

Eine Mädch. sucht. 1. April. 1. Et. 1. 1.

Eine Mädch. sucht. 1. April. 1. Et. 1. 1.

Eine Mädch. sucht. 1. April. 1. Et. 1. 1.

Eine Mädch. sucht. 1. April. 1. Et. 1. 1.

Eine Mädch. sucht. 1. April. 1. Et. 1. 1.

Eine Mädch. sucht. 1. April. 1. Et. 1. 1.

Eine Mädch. sucht. 1. April. 1. Et. 1. 1.

Eine Mädch. sucht. 1. April. 1. Et. 1. 1.

Eine Mädch. sucht. 1. April. 1. Et. 1. 1.

Eine Mädch. sucht. 1. April. 1. Et. 1. 1.

Eine Mädch. sucht. 1. April. 1. Et. 1. 1.

Eine Mädch. sucht. 1. April. 1. Et. 1. 1.

Eine Mädch. sucht. 1. April. 1. Et. 1. 1.

Eine Mädch. sucht. 1. April. 1. Et. 1. 1.

Eine Mädch. sucht. 1. April. 1. Et. 1. 1.

Eine Mädch. sucht. 1. April. 1. Et. 1. 1.

Eine Mädch. sucht. 1. April. 1. Et. 1. 1.

Eine Mädch. sucht. 1. April. 1. Et. 1. 1.

Eine Mädch. sucht. 1. April. 1. Et. 1. 1.

Eine Mädch. sucht. 1. April. 1. Et. 1. 1.

Eine Mädch. sucht. 1. April. 1. Et. 1. 1.

Eine Mädch. sucht. 1. April. 1. Et. 1. 1.

Eine Mädch. sucht. 1. April. 1. Et. 1. 1.

Eine Mädch. sucht. 1. April. 1. Et. 1. 1.

Eine Mädch. sucht. 1. April. 1. Et. 1. 1.

Eine Mädch. sucht. 1. April. 1. Et. 1. 1.

Eine Mädch. sucht. 1. April. 1. Et. 1. 1.

Eine Mädch. sucht. 1. April. 1. Et. 1. 1.

Eine Mädch. sucht. 1. April. 1. Et. 1. 1.

Eine Mädch. sucht. 1. April. 1. Et. 1. 1.

Eine Mädch. sucht. 1. April. 1. Et. 1. 1.

Eine Mädch. sucht. 1. April. 1. Et. 1. 1.

Eine Mädch. sucht. 1. April. 1. Et. 1. 1.

Eine Mädch. sucht. 1. April. 1. Et. 1. 1.

Eine Mädch. sucht. 1. April. 1. Et. 1. 1.

Eine Mädch. sucht. 1. April. 1. Et. 1. 1.

Eine Mädch. sucht. 1. April. 1. Et. 1. 1.

Eine Mädch. sucht. 1. April. 1. Et. 1. 1.

Eine Mädch. sucht. 1. April. 1. Et. 1. 1.

Eine Mädch. sucht. 1. April. 1. Et. 1. 1.

Eine Mädch. sucht. 1. April. 1. Et. 1. 1.

Eine Mädch. sucht. 1. April. 1. Et. 1. 1.

Eine Mädch. sucht. 1. April. 1. Et. 1. 1.

Eine Mädch. sucht. 1. April. 1. Et. 1. 1.

Eine Mädch. sucht. 1. April. 1. Et. 1. 1.

Eine Mädch. sucht. 1. April. 1. Et. 1. 1.

Eine Mädch. sucht. 1. April. 1. Et. 1. 1.

Eine Mädch. sucht. 1. April. 1. Et. 1. 1.

Eine Mädch. sucht. 1. April. 1. Et. 1. 1.

Eine Mädch. sucht. 1. April. 1. Et. 1. 1.

Eine Mädch. sucht. 1. April. 1. Et. 1. 1.

Eine Mädch. sucht. 1. April. 1. Et. 1. 1.

Eine Mädch. sucht. 1. April. 1. Et. 1. 1.

Eine Mädch. sucht. 1. April. 1. Et. 1. 1.

Eine Mädch. sucht. 1. April. 1. Et. 1. 1.

Eine Mädch. sucht. 1. April. 1. Et. 1. 1.

Eine Mädch. sucht. 1. April. 1. Et. 1. 1.

Eine Mädch. sucht. 1. April. 1. Et. 1. 1.

Eine Mädch. sucht. 1. April. 1. Et. 1. 1.

Eine Mädch. sucht. 1. April. 1. Et. 1. 1.

Eine Mädch. sucht. 1. April. 1. Et. 1. 1.

Eine Mädch. sucht. 1. April. 1. Et. 1. 1.

Eine Mädch. sucht. 1. April. 1. Et. 1. 1.

Eine Mädch. sucht. 1. April. 1. Et. 1. 1.

Eine Mädch. sucht. 1. April. 1. Et. 1. 1.

Eine Mädch. sucht. 1. April. 1. Et. 1. 1.

Eine Mädch. sucht. 1. April. 1. Et. 1. 1.

Eine Mädch. sucht. 1. April. 1. Et. 1. 1.

Eine Mädch. sucht. 1. April. 1. Et. 1. 1.

Eine Mädch. sucht. 1. April. 1. Et. 1. 1.

Eine Mädch. sucht. 1. April. 1. Et. 1. 1.

Eine Mädch. sucht. 1. April. 1. Et. 1. 1.

Eine Mädch. sucht. 1. April. 1. Et. 1. 1.

Eine Mädch. sucht. 1. April. 1. Et. 1. 1.

Eine Mädch. sucht. 1. April. 1. Et. 1. 1.

Eine Mädch. sucht. 1. April. 1. Et. 1. 1.

Eine Mädch. sucht. 1. April. 1. Et. 1. 1.

Eine Mädch. sucht. 1. April. 1. Et. 1. 1.

Eine Mädch. sucht. 1.

Krystall-Palast. Grosses Masken-Fest.

Noch nie dagewesene Arrangements. Grossartige künstlerische Ausstattung des ganzen Etablissements. Aufreten des gesamten Künstlerpersonals. Vorzugskarten sind im Bureau zu haben.

Krystall-Palast - Alberthalle.

Zum ersten Male auf einer Bühne! Die sensationellste Attraktion der Gegenwart!

Der weltberühmte Kunstreiter Edmund Loyal als Jongleur zu Pferd.

Mason und Forbes, Amerikanische Erozinatrices. Hagenbeck's Elephant "Edje" und Affen als Schulreiter. Miss Dickie, "Die Mysterie". Isa Edelwiss mit ihrer Original-Szene "Von Stufe zu Stufe". Family Diana, minnesko-kabalistischer Act. Czikos-Quartett, deutsch-österl. Nationaläger u. Canarie-Tänzer. Elisa Bruse, die einzige Dame der Welt auf dem schwinggespannt. Drahtseil. The Lepoldis, humoristische Kast-Büda: rrr. Luigi Dell' Oro, Virtuoso auf der selbstfundenen Pedal-Harmonika. Kathleen u. Josef Arntz, realistisch-humoristische Duettsänger. Little Wanda, vorzügliches Trapez-Künstlerin. Jean Paul, humoristischer Miniker.

Aufzug 1,8 Uhr. Loge (1 Sitz) 2,-, Tribüne 1,50. Parquet (zum an Tischen) 1,-, I. Platz 75,-, II. Platz 50,-, Galerie 30,-. Preisenloge (1 Sitz) 2,-, 2,50. In den Parterre-Sälen: Original-Wiener Damen-Capelle "Szalai-Leyenstein". Aufzug 8 Uhr. Entrée 30,-. Dattenzirkus (1 Coupon) 3,-. Vereinskarte 25,-.

Krystall-Palast, Theatersaal.

Heute Freitag Humoristischer Abend der altrenominierten Leipziger Quartett- u. Concertsänger

Kyle, Müller-Lipart, Pastory, Walter, Rafaeli, Kyle jun., Hanko.

Direction: Wilh. Kyle, Hermann Hanko.

Anfang 8 Uhr.

Unterhaltung: Niederrhein. Platz 75,-, Sessel und Galerie 50,-.

Billets sind auch an der Empfangsstelle des Krystall-Palastes zu haben.

Neues, vorzüglich gewähltes Programm.

Hôtel Stadt Nürnberg.

Abend 8 Uhr. Heute, Freitag, im Theatersaal: Abend 8 Uhr.

unwiderruflich letztes

Iustiges Wiener volksthümliches Concert.

aufgeführt von neun Wiener Sängerinnen (Dir.: Herr Goether-Grünecke)

und der Capelle Günther Coblenz.

Großartiges, die besten Nummern des Repertoires enthaltendes Programm.

Unterhaltung: Platz 50,-. Entrée 30,-.

G. Hoffmeister.

Battenberg.

Täglich Große Rüstler-Vorstellung. Vollständig neues Programm.

Neu! Bergström Trio Neu!

Deutsch-schwedisches Gesangs-Tertett.

Clementino Brothers, ausgezeichnete Entertainermänner.

La belle Rose, das schwedende Kleidetzelop.

Geschwister Coreilly, Transformations Phantasie.

Scuri-Truppe, vorzügl. Hundertjähriger.

Bachus Jacoby, Scenengänsler.

Bernhard-Trio, Viechtal-Märchen.

John Patty, ausgesuchte Reiche und Antikenästhetik.

Douglas-Trio, Star. Trapéz.

Capelle: Günther Coblenz.

Unterhaltung: Platz 50,-, Sessel und Galerie 30,- auf allen Plätzen. Unterhaltung hat das Recht, ein Kind frei einzuführen.

Aufzug: 1,50,-. Loge 1,-, Tribüne 1,-, II. Platz 25,-, Entrée 20,-.

Wochenende: Logentheater 1,50,-. Logentheater 1,-, II. Platz 25,-, Entrée 20,-.

Der Verkauf numerierter Billets beginnt sich ab Mittwoch 6 Uhr

(Montags bis 7,5 Uhr) im Gittergeschäft des Herrn Stein, Markt 16

(Café National), und im Restaurant Battenberg, jeweils Abends an der Kasse.

Aufzug 8 Uhr. Louis Kaiser.

Hôtel de Saxe,

Spanisches Künstler-Orchester.

(Grossartiger Erfolg.)

Unterhaltung: 5 Uhr bis 11 Uhr. Täglich zwei Konzerte. Gute Speisen und Getränke.

Kommen. Hören. Unterhalten. G. Hübler.

Heute Freitag:

Familien-Concert.

Wochenende 8 Uhr. Carl Steinbeck.

Heute Freitag:

Burgkeller.

Heute Freitag:

Familien-Concert.

Wochenende 8 Uhr. Carl Steinbeck.

Heute Freitag:

Pantheon. Ballmusik.

Gustav Gräfe.

Mittwoch, den 8. Januar 1897:

"Im Reiche der Najaden."

Heute Freitag, den 8. Januar 1897:

Grosses Extra-Concert,

durchgeführt von der Regimentsmusik des königl. Regt. 10. Inf.-Regt. Nr. 184.

Direction: Meister Jährow.

Aufzug 8 Uhr. Geländeauftakt und Vorzugskarten gratis.

Unterhaltung 20 Uhr.

Nach dem Festball (30 Mann Ballmusik).

Stadtbekannte Küche. Auf echte Biere.

Schloss

Drachenfels.

Heute Abend Schweineschlachten.

Verzückte Thüringer Blut- und Leberwurst auch außer dem Hause.

Bei dem am Dienstag, den 7. Januar, aufzufindenden

Feuerwerk mit Militär-Concert und Ball liegt die Biere zum Einzukaufen im Comptoir des Etablissements auf.

Central-Halle.

Mittwoch, den 22. Januar:

Grosser Volksmaskenball.

R. Carius.

Bad Rohrteich.

Brillante Eisbahn! Die anerkannt beliebteste. 25,000 Quadratmeter Spiegelfläche.

Café Museum.

Täglich Concert der

Wiener Damencapelle,

9 Personen, unter Leitung des Dir. Villig.

Aufzug 6 Uhr. Sonntags 4 und 7 Uhr. Untere frei.

Von 3 Uhr Nachs. gebraucht.

Hässner's Hotel und Concerthaus.

Sie ist die

Steierische Damen-Capelle

(9 Personen, höchst steirische Weibl.)

in ihrer dominialen Kraft und mit ihren unerwartet

vorzüglichen musikalischen Leistungen.

(Dir. Herr Künstler. Wenzl-Sieg.)

Taglich 2 Concerto, 4-7 und 8-11 Uhr.

Neu! Concert-Haus Neu!

Zeltzer Str. 39b. Carola-Passage.

Heute, sowie folgende Tage Grosses National-Concert

der berühmten Alpenländer-Gesellschaft. Nachgalgen.

Fürstenhalle, Markthallenstr. 6.

Heute, sowie täglich während der Woche:

Concert und Vorträge.

Bier-Palast, Peterssteinweg 19.

Täglich Concert der internationalen

Alpen-Sänger-Gesellschaft

Franz Rainer.

Aufzug 7 Uhr. Programm à Person 15,-.

Café Germania.

Heute und folgende Tage Concert und Vorstellung.

A. Hempel vom Franke.

Restaurant de Pologne,

Hainstraße.

Während der Feierstunde gut gewürzte Brötchen, Würste, und Wurst.

Sorte bei keinen Preisen. Außerdem vorzügliche Süße. Beispielsweise Biere: Hof-Nürnberg, Münchner Bürgerbräu, ehem. Büttner, Lagerbier von Eisebeck & Co.

NB. Table d'hôte im Hôtel um 5 Uhr

a Concert 2,50.

Die Direction: G. Herbold.

Brauhof,

Peterstraße 18.

Heute

Abend

Karpfen

blau und

polnisch.

A. Kellitz.

Zum Patzenhofer.

Heute

26.

Thüring.

Topfbraten mit Knödel.

Ungar. Cotelettes.

Agnesbauer, hell und dunkel.

J. Kolbe.

Kunze's Garten,

Johanniskirche 9.

Heute Abend Thüring.

Klössle m. versch.

Braten.

Morgen Roastbeef mit Prinzesskartoffeln.

Friedrich Müller.

L. Hoffmann's Restaurant,

Gesamtcafé und Glaseckencafé.

Indoor Frühstück.

gegenüber dem Rathausplatz.

Heute Schinken im Brodteig.

Nr. 1. Mittagessen. Suppe. 70 Pf.

Restaurant Wildner

Kramersstraße 2.

Heute Schlachtfest.

Restaurant Wildner

Kramersstraße 2.

Heute Schlachtfest.

4. Beilage zum Leipziger Tageblatt und Anzeiger Nr. 4, Freitag, 3. Januar 1896. (Morgen-Ausgabe.)

Für die zahlreichen Beweise aufrichtigen Wohlwollens, welche mir, als Inhaber der Firma **Edmund Stoll**, anlässlich des **50jährigen Bestehens** derselben zugesandt wurden, spreche ich hiermit meinen tiefgefühltesten Dank aus.

Georg Stoll,

in Firma: **Edm. Stoll**, Musikalien-Verlags-, Sortiments- u. Commissionshandlung.

Gedenket der hungernden Vögel!

Rachdem der Winter einen strengeren Charakter angenommen und schon der nächste Tag die Natur in ihr winterliches Geblüdt hüllt und dem unruhigen Vogelvolle den letzten Rest von Nahrung raubt kann, richten wir an das tierfreundliche gesamte Publikum die herzliche Bitte, und bei der Sättigung der Vögel durch Streuen von Dutter auf Fensterbrettern, in Kästen, Parkettlungen, auf Waldweges und an sonst geeigneten Stellen und Kräutern zu unterhelfen. Als ganz besonders verläßlich empfehlen wir für Gartenbesitzer die automatische Vogelfütterungsapparate, wie wir solche im Hofladen, Johannastraße, Schreibholz, in Gauemus im Gütschekpart, sowie in den Schrebergärten in Holtzendorf aufgestellt haben, und sind jetzt bereit, über deren Bezug nähere Auskunft zu geben.

Gleichzeitig bewerben wir, daß weitere gebildete Mitglieder Sänerfutter in geeigneter Weise noch früher, so auch in diesen Tagen bei Herrn C. H. Pospischil, Markt, Rothausdurchgang, gegen Vorzugspreis der Mitgliedschaft unentbehrlich entnehmen können.

Der Vorstand

des Neuen Leipziger Thierschutzvereins.

Conrad Dünkel, Vorsitzender.

Geflügel-Loose

zur 3. deutsc. nationalen Geflügel-Anstellung vom 21.—24. Febr. im Kunstsalon und 1. u. 2. in nachfolgenden Betriebsstätten zu haben.

M. Ausman, Reichsstraße 27.
W. Bönnighaus, Reichsstraße 11.
J. Galowitsch, Königstraße 7.
Herrn. Dittmar, Schlesische Straße 12.
G. E. Tritsch, Haustürste 29.
F. B. Jäger, Reichsstraße 10.
G. Matas, Voigtsstraße 10.
H. Franz, Konfektorie 5.
G. Hesse, Barthstraße 1.
R. Högl, Theater-Platz.
G. Högl, Petersstraße 1.
G. Alling, Einfließstraße 2.
G. Aulke (Ander), Schlesische Str. 12.
Herrn. Küller, Jäger-Straße 13.
G. Krebs, Grunstr. 13 u. Brühl 42.
G. Küller, Alzberger Straße 5.
G. Kehler, Zander-Straße 13.
Leipz. Vogelfutterhandels, Nicolaistr. 29.
G. Lüke, Königsplatz 14.
G. Lösch, Katharinenstraße 14.

Leipziger Kunstverein.

Sonntag, den 5. Januar, 11/2 Uhr

Vortrag

des Herrn Professor Konrad Lange aus Tübingen

über

Dürer als Kunsthistoriker.

Eintritt haben nur Mitglieder und Inhaber von Familien- und Semesterkarten.

Kaufmännischer Verein.

Heute Freitag, 3. Januar 1896, Abends 8^{1/2} Uhr. Sonderveranstaltung in Gemeinschaft mit Damen. Vortrag des Herrn Professor Dr. F. Kirchner, Berlin, über "Der Zweck des Tauchens". Nach Abschluß von 8^{1/2} Uhr jedes Mitglied berechtigt, je eine Dame einzuführen, dagegen ist die Einführung von Herren nicht gestattet. Mitgliedsbeiträge dienen als Registrierung.

Der Vorstand.

Singakademie. Heute Übung im Saale der ersten Singakademie.

Damen 7. Herren pünktlich 8 Uhr.

Orchester-Verein der Musikfreunde.

Jeden Freitag Abends 8 Uhr. Übung Ritterg. 13. — Weiss Blüttig für alle Oeff. Zeite. willkommen. Herren u. Damen sollt sich an d. Uebungsaalred. melden. **Der Vorstand.**

Der „Damen-Stenographen-Verein“

beginnt in den zu diesem Zwecke vor Verfügung gestellten Räumen der „Handels-Akademie“, Marienstr. 23, Sonntag, 5. Januar, Vormittags 11 Uhr. **einen Unterrichtscursus für Anfängerinnen**

in der Gabelsberger'schen Stenographie. ■■■■■

Honorar 5 Mark. Übungsszeit: Jeden Sonntag, Vorm. 11—12 Uhr. Sonstige Anmeldungen an Dr. jur. Ludwig Hubert, Marienstrasse 23, 1., oder am ersten Übungstage (Sonntag 11 Uhr).

Vermischte Anzeigen.

Berichtung. In dem Interat des Wahls'schen Musik-Instituts (1. Bellageg. Klinoth-Str.) ist in der Überleitung zwischen Wahls'schen und Wahls'schen Musik-Institut getrennt werden.

Diesigen, w. mit Herrn Chr. G. Gebhardt, Leipzig, Jäger-Straße 35, IV., in Gedächtnisverbindl. gestanden, werden w. mit Kappe der Worte getrennt. Frau A. Borchardt, Sommerfeld 5. Leipzig.

Wer ist ein auswärtiges Bayreuth-Kabinett? Gel. Offiziere bis morgen Sonnabend Mittag abzugeben unter K. 191 bei **Haasestein & Vogler**, A.-G., Leipzig.

Wer schreibt ein Manuskript ab? Gel. Offiziere unter L. 2. Rialte d. Blattes, Katharinenstr. 14.

J. Wöhrel w. sein. Gefangenkreis besitzt. Off. und „Vorin“ bestieg. Wohlt. IX (Vorlese).

Ja.

Brüder werden sofort vernichtet. Herzliche Glückwünsche zum Jahresanfang!

Upmann, Fehlfarbe in 8-Pfennig-Cigarre.

Wid, fein! Weißer Gras.

100 Stück M. 5.50. — Zur Probe 9 Stück 50 Pfennig. Gustav Kletz, zah. Goldieramt, Petersstr. 17.

Reklamen.

Griechischer Rotwein-Punsch

a. fl. 1.50.

A. Anagnostopoulos,

Markt 10, Katharinen.

Upmann, Fehlfarbe in 8-Pfennig-Cigarre.

Wid, fein! Weißer Gras.

100 Stück M. 5.50. — Zur Probe 9 Stück 50 Pfennig.

Gustav Kletz, zah. Goldieramt, Petersstr. 17.

Reklamen.

Upmann, Fehlfarbe in 8-Pfennig-Cigarre.

Wid, fein! Weißer Gras.

100 Stück M. 5.50. — Zur Probe 9 Stück 50 Pfennig.

Gustav Kletz, zah. Goldieramt, Petersstr. 17.

Reklamen.

Upmann, Fehlfarbe in 8-Pfennig-Cigarre.

Wid, fein! Weißer Gras.

100 Stück M. 5.50. — Zur Probe 9 Stück 50 Pfennig.

Gustav Kletz, zah. Goldieramt, Petersstr. 17.

Reklamen.

Upmann, Fehlfarbe in 8-Pfennig-Cigarre.

Wid, fein! Weißer Gras.

100 Stück M. 5.50. — Zur Probe 9 Stück 50 Pfennig.

Gustav Kletz, zah. Goldieramt, Petersstr. 17.

Reklamen.

Upmann, Fehlfarbe in 8-Pfennig-Cigarre.

Wid, fein! Weißer Gras.

100 Stück M. 5.50. — Zur Probe 9 Stück 50 Pfennig.

Gustav Kletz, zah. Goldieramt, Petersstr. 17.

Reklamen.

Upmann, Fehlfarbe in 8-Pfennig-Cigarre.

Wid, fein! Weißer Gras.

100 Stück M. 5.50. — Zur Probe 9 Stück 50 Pfennig.

Gustav Kletz, zah. Goldieramt, Petersstr. 17.

Reklamen.

Upmann, Fehlfarbe in 8-Pfennig-Cigarre.

Wid, fein! Weißer Gras.

100 Stück M. 5.50. — Zur Probe 9 Stück 50 Pfennig.

Gustav Kletz, zah. Goldieramt, Petersstr. 17.

Reklamen.

Upmann, Fehlfarbe in 8-Pfennig-Cigarre.

Wid, fein! Weißer Gras.

100 Stück M. 5.50. — Zur Probe 9 Stück 50 Pfennig.

Gustav Kletz, zah. Goldieramt, Petersstr. 17.

Reklamen.

Upmann, Fehlfarbe in 8-Pfennig-Cigarre.

Wid, fein! Weißer Gras.

100 Stück M. 5.50. — Zur Probe 9 Stück 50 Pfennig.

Gustav Kletz, zah. Goldieramt, Petersstr. 17.

Reklamen.

Upmann, Fehlfarbe in 8-Pfennig-Cigarre.

Wid, fein! Weißer Gras.

100 Stück M. 5.50. — Zur Probe 9 Stück 50 Pfennig.

Gustav Kletz, zah. Goldieramt, Petersstr. 17.

Reklamen.

Upmann, Fehlfarbe in 8-Pfennig-Cigarre.

Wid, fein! Weißer Gras.

100 Stück M. 5.50. — Zur Probe 9 Stück 50 Pfennig.

Gustav Kletz, zah. Goldieramt, Petersstr. 17.

Reklamen.

Upmann, Fehlfarbe in 8-Pfennig-Cigarre.

Wid, fein! Weißer Gras.

100 Stück M. 5.50. — Zur Probe 9 Stück 50 Pfennig.

Gustav Kletz, zah. Goldieramt, Petersstr. 17.

Reklamen.

Upmann, Fehlfarbe in 8-Pfennig-Cigarre.

Wid, fein! Weißer Gras.

100 Stück M. 5.50. — Zur Probe 9 Stück 50 Pfennig.

Gustav Kletz, zah. Goldieramt, Petersstr. 17.

Reklamen.

Upmann, Fehlfarbe in 8-Pfennig-Cigarre.

Wid, fein! Weißer Gras.

100 Stück M. 5.50. — Zur Probe 9 Stück 50 Pfennig.

Gustav Kletz, zah. Goldieramt, Petersstr. 17.

Reklamen.

Upmann, Fehlfarbe in 8-Pfennig-Cigarre.

Wid, fein! Weißer Gras.

100 Stück M. 5.50. — Zur Probe 9 Stück 50 Pfennig.

Gustav Kletz, zah. Goldieramt, Petersstr. 17.

Reklamen.

Upmann, Fehlfarbe in 8-Pfennig-Cigarre.

Wid, fein! Weißer Gras.

100 Stück M. 5.50. — Zur Probe 9 Stück 50 Pfennig.

Gustav Kletz, zah. Goldieramt, Petersstr. 17.

Reklamen.

Upmann, Fehlfarbe in 8-Pfennig-Cigarre.

Wid, fein! Weißer Gras.

100 Stück M. 5.50. — Zur Probe 9 Stück 50 Pfennig.

Gustav Kletz, zah. Goldieramt, Petersstr. 17.

Reklamen.

Upmann, Fehlfarbe in 8-P

gelegt. In dem Kreiseste wird darauf hingewiesen, daß bei aufgelösten Kollektiven von 250 Morgen mit einem Haushaltseinzug ca. 62 Millionen Goldstücke verschwunden sind, die nach Untersuchungen der Berliner Bergpolizei zu den ältesten deutschen Gewinnköpfen gehört, als späte Sicherheit dient. Die Größe kann jedoch und Millionen Goldstücke über bei leicht günstigen Abzugs- und Wiedergütlinien. Ein inkommeritabler Geschäft, das bislang als mehrfach erworben und deren Wert jetzt auf 1-1½ Millionen Gold gebliebt.

Die Königlichste hat einen Schriftsatz nach der Rüstungsgrube, um den Bezug von Gold zu erleichtern, und erläutert unter dem bereits bestehenden Schlußvertrag zum Mischen von Blechen und ein gutes zum Wege von Rund-, Stab- und Bandrollen.

Briefstücken.

H. H. hier. ad. a. Eignet sich prinzipiell zur Capitalanlage. ad. b. Wir halten das Papier für unrecht.

E. B. hier. Die beiden Papiere können als zur Capitalanlage nicht eingesetzt werden. Bei dem ersten Papier ist die Verfolgung zu befürchten.

Gutschriften des Reichsgerichts.

Die Hinweise einer bekannten Summe zu einer Bauschulde mit der Sicherung, daß der Gehobene dafür bei verbleibenden Gütern aus dem Bauschulden-Gebäude zu verfügen habe und daß bei Baulos die eingetragene Summe vom Bauschulden zu verjähren sei, ist nach einem Urteil des Reichsgerichts, II. Kabinett, vom 12. November 1895, im Geiste des Berühmten Allgemeinen Zivilrechts als ein wirksamer Kaufvertrag zu erachten. Nichts ob, daß bei dem Baulos geäußerte Wehrhaft sehr verschiedene Bedeutungen (vgl. § 33, Th. I, Art. 11 R. 2-R.) die in den Kreis der Wahl gehörige Güter individuellheit sehr müsse. Aber die Individuellheit besteht nicht bei Baulos, sondern verhindert, daß sie bei Baulos verjährt, wo die Güter die Wahl auszuüben haben nicht, und nicht den Gebrauch der Bauschulde zu verzögern. Dieses geäußerte fand, mit dem Völker einen schengenfreien Zusatz haben, und das muß für genugend erachtet werden, um die Richtigkeit des Urteils zu bestätigen.

Börsen- und Handelsberichte.

* Antwerpen, 2. Januar. Der Eisenbahnenfleiß nach Kontinentalei ist folgt des Schneiges unterbrochen. Der Schnee liegt teilweise meterhoch.

Einnahme-Ausweise.

* Wien, 2. Januar. Die Glashütten der Orientbahnen bringen in der 50. Woche vom 10. December bis 16. December 1895 225.501 Frs., Sandsteine gegen das Jahr 50.000 Frs. Seit Beginn des Betriebsjahres (bald 1. Januar) bis 16. December 1895 bringen die Glashütten 11102.649 Frs., Sandsteine gegen das Jahr 424.655 Frs.

Berloojungen.

* Meiningen, 2. Januar. Gewinnziehung der Meiningen 4 Proc. Prämien-Kaufleute: 240.000 A. Set. 2429 Nr. 17, 30.000 A. Set. 288 Nr. 20, je 3000 A. Set. 209 Nr. 2, Set. 654 Nr. 17, Set. 948 Nr. 15, Set. 1753 Nr. 22.

* Wien, 2. Januar. Gewinnziehung der österreichischen Großhöfeleis: 155.000 A. Set. 255 Nr. 22, 30.000 A. Set. 506 Nr. 14, 15.000 A. Set. 3469 Nr. 86, je 5000 A. Set. 3229 Nr. 86, Set. 3507 Nr. 41. Weiter ergangene Setzen 266.763 781.603 1402.1413 1856.8130 5155.5173 3463.3568 3575.

* Wien, 2. Januar. Gewinnziehung der österreichischen Großhöfeleis: 135.168 174.216 340.374 435.471 518.680 780.1055 1128.1236 1273.1311 1423.1447 1516.1534.1596 1603.1677.1690.1709.1788.1814.1872.1886.1902.2063.2187 2270.2276.2409.2414.2416.2451.2479.2505.2625.2633.2748.2868.3006.3027.3037.3038.3039.3274.3283.3211.3216.3320.3424.3450.3508.3574.3607.3600.3880.3956.3971.

Literatur.

Die Industrie. Zugleich deutsche Industrie- und Handelsbeschreibung. Herausgegeben von Dr. Steinmann-Bucher, Berlin. XIV. Jahrgang, Nr. 24. Tafel: Geheimer Commerzienrat Eugen Langen. 1. Der Industrie- und Handels- und Wirtschaftsbericht. — Gelehrte und Vermögens: Befreiung des ungeliebten Westen. — Betriebsformen (Commerzienrat, Gesselschaft); Die geplante Gesamtregierung der Industriebehörde in Südbund. — Handels- und Gewerbebericht. Der ostwärtsche Handel im deut.-österreichischen Schmelz im Jahre 1894. — Politisch. Handelsbericht: Der Staatssekretär des Auswärtigen Amtes über das Verhältnis zu den Deutschen Staaten. — Ausländische Wirtschaftsberichte: Made in Germany.

Leipziger Börse am 2. Januar.

Bei den Ergebnissen des ersten Tages des neuen Jahres fassst man, wenn man nicht alle großen Kreise für die Ausbildung des Berichts halte, gleichermaßen sein. Es entdeckte sich ein belangreiches Ereignis in einer Reihe von Effecten, in ersten Plätzen in jenen Gütern tragenden Wertes. Die Leitung erwies sich auf sämtlichen Gegenständen als entschieden fest, und befand sich somit die Börse in Übereinstimmung mit den Verhältnissen des Bauschulde und Wiener Börsen, welche beide gleichfalls in glänzenden Erfolgenen mündeten.

Zur Zeit des Berichts der deutschen Staatsbank steht noch der Berichtszeit große Dimensionen an, und zwar wurden in erster Stunde täglich Börsen in ihr beträchtlichen Summen über neunzehner Rötel auf dem Markt genommen. Derner haben auch in Reichsbahn- und Posthofen, jeweils in 3½ proc. Guantes, Leipzigischen, Berliner, Börsen, Schlesischen, und Sachsen, Börsen und Börsenbericht: Der ostwärtsche Handel im deut.-österreichischen Schmelz im Jahre 1894. — Politisch. Handelsbericht: Der Staatssekretär des Auswärtigen Amtes über das Verhältnis zu den Deutschen Staaten. — Ausländische Wirtschaftsberichte: Made in Germany.

Die Industrie. Zugleich deutsche Industrie- und Handelsbeschreibung. Herausgegeben von Dr. Steinmann-Bucher, Berlin. XIV. Jahrgang, Nr. 24. Tafel: Geheimer Commerzienrat Eugen Langen. 1. Der Industrie- und Handels- und Wirtschaftsbericht. — Gelehrte und Vermögens: Befreiung des ungeliebten Westen. — Betriebsformen (Commerzienrat, Gesselschaft); Die geplante Gesamtregierung der Industriebehörde in Südbund. — Handels- und Gewerbebericht. Der ostwärtsche Handel im deut.-österreichischen Schmelz im Jahre 1894. — Politisch. Handelsbericht: Der Staatssekretär des Auswärtigen Amtes über das Verhältnis zu den Deutschen Staaten. — Ausländische Wirtschaftsberichte: Made in Germany.

Die Industrie. Zugleich deutsche Industrie- und Handelsbeschreibung. Herausgegeben von Dr. Steinmann-Bucher, Berlin. XIV. Jahrgang, Nr. 24. Tafel: Geheimer Commerzienrat Eugen Langen. 1. Der Industrie- und Handels- und Wirtschaftsbericht. — Gelehrte und Vermögens: Befreiung des ungeliebten Westen. — Betriebsformen (Commerzienrat, Gesselschaft); Die geplante Gesamtregierung der Industriebehörde in Südbund. — Handels- und Gewerbebericht. Der ostwärtsche Handel im deut.-österreichischen Schmelz im Jahre 1894. — Politisch. Handelsbericht: Der Staatssekretär des Auswärtigen Amtes über das Verhältnis zu den Deutschen Staaten. — Ausländische Wirtschaftsberichte: Made in Germany.

Die Industrie. Zugleich deutsche Industrie- und Handelsbeschreibung. Herausgegeben von Dr. Steinmann-Bucher, Berlin. XIV. Jahrgang, Nr. 24. Tafel: Geheimer Commerzienrat Eugen Langen. 1. Der Industrie- und Handels- und Wirtschaftsbericht. — Gelehrte und Vermögens: Befreiung des ungeliebten Westen. — Betriebsformen (Commerzienrat, Gesselschaft); Die geplante Gesamtregierung der Industriebehörde in Südbund. — Handels- und Gewerbebericht. Der ostwärtsche Handel im deut.-österreichischen Schmelz im Jahre 1894. — Politisch. Handelsbericht: Der Staatssekretär des Auswärtigen Amtes über das Verhältnis zu den Deutschen Staaten. — Ausländische Wirtschaftsberichte: Made in Germany.

Die Industrie. Zugleich deutsche Industrie- und Handelsbeschreibung. Herausgegeben von Dr. Steinmann-Bucher, Berlin. XIV. Jahrgang, Nr. 24. Tafel: Geheimer Commerzienrat Eugen Langen. 1. Der Industrie- und Handels- und Wirtschaftsbericht. — Gelehrte und Vermögens: Befreiung des ungeliebten Westen. — Betriebsformen (Commerzienrat, Gesselschaft); Die geplante Gesamtregierung der Industriebehörde in Südbund. — Handels- und Gewerbebericht. Der ostwärtsche Handel im deut.-österreichischen Schmelz im Jahre 1894. — Politisch. Handelsbericht: Der Staatssekretär des Auswärtigen Amtes über das Verhältnis zu den Deutschen Staaten. — Ausländische Wirtschaftsberichte: Made in Germany.

Die Industrie. Zugleich deutsche Industrie- und Handelsbeschreibung. Herausgegeben von Dr. Steinmann-Bucher, Berlin. XIV. Jahrgang, Nr. 24. Tafel: Geheimer Commerzienrat Eugen Langen. 1. Der Industrie- und Handels- und Wirtschaftsbericht. — Gelehrte und Vermögens: Befreiung des ungeliebten Westen. — Betriebsformen (Commerzienrat, Gesselschaft); Die geplante Gesamtregierung der Industriebehörde in Südbund. — Handels- und Gewerbebericht. Der ostwärtsche Handel im deut.-österreichischen Schmelz im Jahre 1894. — Politisch. Handelsbericht: Der Staatssekretär des Auswärtigen Amtes über das Verhältnis zu den Deutschen Staaten. — Ausländische Wirtschaftsberichte: Made in Germany.

Die Industrie. Zugleich deutsche Industrie- und Handelsbeschreibung. Herausgegeben von Dr. Steinmann-Bucher, Berlin. XIV. Jahrgang, Nr. 24. Tafel: Geheimer Commerzienrat Eugen Langen. 1. Der Industrie- und Handels- und Wirtschaftsbericht. — Gelehrte und Vermögens: Befreiung des ungeliebten Westen. — Betriebsformen (Commerzienrat, Gesselschaft); Die geplante Gesamtregierung der Industriebehörde in Südbund. — Handels- und Gewerbebericht. Der ostwärtsche Handel im deut.-österreichischen Schmelz im Jahre 1894. — Politisch. Handelsbericht: Der Staatssekretär des Auswärtigen Amtes über das Verhältnis zu den Deutschen Staaten. — Ausländische Wirtschaftsberichte: Made in Germany.

Die Industrie. Zugleich deutsche Industrie- und Handelsbeschreibung. Herausgegeben von Dr. Steinmann-Bucher, Berlin. XIV. Jahrgang, Nr. 24. Tafel: Geheimer Commerzienrat Eugen Langen. 1. Der Industrie- und Handels- und Wirtschaftsbericht. — Gelehrte und Vermögens: Befreiung des ungeliebten Westen. — Betriebsformen (Commerzienrat, Gesselschaft); Die geplante Gesamtregierung der Industriebehörde in Südbund. — Handels- und Gewerbebericht. Der ostwärtsche Handel im deut.-österreichischen Schmelz im Jahre 1894. — Politisch. Handelsbericht: Der Staatssekretär des Auswärtigen Amtes über das Verhältnis zu den Deutschen Staaten. — Ausländische Wirtschaftsberichte: Made in Germany.

Die Industrie. Zugleich deutsche Industrie- und Handelsbeschreibung. Herausgegeben von Dr. Steinmann-Bucher, Berlin. XIV. Jahrgang, Nr. 24. Tafel: Geheimer Commerzienrat Eugen Langen. 1. Der Industrie- und Handels- und Wirtschaftsbericht. — Gelehrte und Vermögens: Befreiung des ungeliebten Westen. — Betriebsformen (Commerzienrat, Gesselschaft); Die geplante Gesamtregierung der Industriebehörde in Südbund. — Handels- und Gewerbebericht. Der ostwärtsche Handel im deut.-österreichischen Schmelz im Jahre 1894. — Politisch. Handelsbericht: Der Staatssekretär des Auswärtigen Amtes über das Verhältnis zu den Deutschen Staaten. — Ausländische Wirtschaftsberichte: Made in Germany.

Die Industrie. Zugleich deutsche Industrie- und Handelsbeschreibung. Herausgegeben von Dr. Steinmann-Bucher, Berlin. XIV. Jahrgang, Nr. 24. Tafel: Geheimer Commerzienrat Eugen Langen. 1. Der Industrie- und Handels- und Wirtschaftsbericht. — Gelehrte und Vermögens: Befreiung des ungeliebten Westen. — Betriebsformen (Commerzienrat, Gesselschaft); Die geplante Gesamtregierung der Industriebehörde in Südbund. — Handels- und Gewerbebericht. Der ostwärtsche Handel im deut.-österreichischen Schmelz im Jahre 1894. — Politisch. Handelsbericht: Der Staatssekretär des Auswärtigen Amtes über das Verhältnis zu den Deutschen Staaten. — Ausländische Wirtschaftsberichte: Made in Germany.

Die Industrie. Zugleich deutsche Industrie- und Handelsbeschreibung. Herausgegeben von Dr. Steinmann-Bucher, Berlin. XIV. Jahrgang, Nr. 24. Tafel: Geheimer Commerzienrat Eugen Langen. 1. Der Industrie- und Handels- und Wirtschaftsbericht. — Gelehrte und Vermögens: Befreiung des ungeliebten Westen. — Betriebsformen (Commerzienrat, Gesselschaft); Die geplante Gesamtregierung der Industriebehörde in Südbund. — Handels- und Gewerbebericht. Der ostwärtsche Handel im deut.-österreichischen Schmelz im Jahre 1894. — Politisch. Handelsbericht: Der Staatssekretär des Auswärtigen Amtes über das Verhältnis zu den Deutschen Staaten. — Ausländische Wirtschaftsberichte: Made in Germany.

Die Industrie. Zugleich deutsche Industrie- und Handelsbeschreibung. Herausgegeben von Dr. Steinmann-Bucher, Berlin. XIV. Jahrgang, Nr. 24. Tafel: Geheimer Commerzienrat Eugen Langen. 1. Der Industrie- und Handels- und Wirtschaftsbericht. — Gelehrte und Vermögens: Befreiung des ungeliebten Westen. — Betriebsformen (Commerzienrat, Gesselschaft); Die geplante Gesamtregierung der Industriebehörde in Südbund. — Handels- und Gewerbebericht. Der ostwärtsche Handel im deut.-österreichischen Schmelz im Jahre 1894. — Politisch. Handelsbericht: Der Staatssekretär des Auswärtigen Amtes über das Verhältnis zu den Deutschen Staaten. — Ausländische Wirtschaftsberichte: Made in Germany.

Die Industrie. Zugleich deutsche Industrie- und Handelsbeschreibung. Herausgegeben von Dr. Steinmann-Bucher, Berlin. XIV. Jahrgang, Nr. 24. Tafel: Geheimer Commerzienrat Eugen Langen. 1. Der Industrie- und Handels- und Wirtschaftsbericht. — Gelehrte und Vermögens: Befreiung des ungeliebten Westen. — Betriebsformen (Commerzienrat, Gesselschaft); Die geplante Gesamtregierung der Industriebehörde in Südbund. — Handels- und Gewerbebericht. Der ostwärtsche Handel im deut.-österreichischen Schmelz im Jahre 1894. — Politisch. Handelsbericht: Der Staatssekretär des Auswärtigen Amtes über das Verhältnis zu den Deutschen Staaten. — Ausländische Wirtschaftsberichte: Made in Germany.

Die Industrie. Zugleich deutsche Industrie- und Handelsbeschreibung. Herausgegeben von Dr. Steinmann-Bucher, Berlin. XIV. Jahrgang, Nr. 24. Tafel: Geheimer Commerzienrat Eugen Langen. 1. Der Industrie- und Handels- und Wirtschaftsbericht. — Gelehrte und Vermögens: Befreiung des ungeliebten Westen. — Betriebsformen (Commerzienrat, Gesselschaft); Die geplante Gesamtregierung der Industriebehörde in Südbund. — Handels- und Gewerbebericht. Der ostwärtsche Handel im deut.-österreichischen Schmelz im Jahre 1894. — Politisch. Handelsbericht: Der Staatssekretär des Auswärtigen Amtes über das Verhältnis zu den Deutschen Staaten. — Ausländische Wirtschaftsberichte: Made in Germany.

Die Industrie. Zugleich deutsche Industrie- und Handelsbeschreibung. Herausgegeben von Dr. Steinmann-Bucher, Berlin. XIV. Jahrgang, Nr. 24. Tafel: Geheimer Commerzienrat Eugen Langen. 1. Der Industrie- und Handels- und Wirtschaftsbericht. — Gelehrte und Vermögens: Befreiung des ungeliebten Westen. — Betriebsformen (Commerzienrat, Gesselschaft); Die geplante Gesamtregierung der Industriebehörde in Südbund. — Handels- und Gewerbebericht. Der ostwärtsche Handel im deut.-österreichischen Schmelz im Jahre 1894. — Politisch. Handelsbericht: Der Staatssekretär des Auswärtigen Amtes über das Verhältnis zu den Deutschen Staaten. — Ausländische Wirtschaftsberichte: Made in Germany.

Die Industrie. Zugleich deutsche Industrie- und Handelsbeschreibung. Herausgegeben von Dr. Steinmann-Bucher, Berlin. XIV. Jahrgang, Nr. 24. Tafel: Geheimer Commerzienrat Eugen Langen. 1. Der Industrie- und Handels- und Wirtschaftsbericht. — Gelehrte und Vermögens: Befreiung des ungeliebten Westen. — Betriebsformen (Commerzienrat, Gesselschaft); Die geplante Gesamtregierung der Industriebehörde in Südbund. — Handels- und Gewerbebericht. Der ostwärtsche Handel im deut.-österreichischen Schmelz im Jahre 1894. — Politisch. Handelsbericht: Der Staatssekretär des Auswärtigen Amtes über das Verhältnis zu den Deutschen Staaten. — Ausländische Wirtschaftsberichte: Made in Germany.

Die Industrie. Zugleich deutsche Industrie- und Handelsbeschreibung. Herausgegeben von Dr. Steinmann-Bucher, Berlin. XIV. Jahrgang, Nr. 24. Tafel: Geheimer Commerzienrat Eugen Langen. 1. Der Industrie- und Handels- und Wirtschaftsbericht. — Gelehrte und Vermögens: Befreiung des ungeliebten Westen. — Betriebsformen (Commerzienrat, Gesselschaft); Die geplante Gesamtregierung der Industriebehörde in Südbund. — Handels- und Gewerbebericht. Der ostwärtsche Handel im deut.-österreichischen Schmelz im Jahre 1894. — Politisch. Handelsbericht: Der Staatssekretär des Auswärtigen Amtes über das Verhältnis zu den Deutschen Staaten. — Ausländische Wirtschaftsberichte: Made in Germany.

Die Industrie. Zugleich deutsche Industrie- und Handelsbeschreibung. Herausgegeben von Dr. Steinmann-Bucher, Berlin. XIV. Jahrgang, Nr. 24. Tafel: Geheimer Commerzienrat Eugen Langen. 1. Der Industrie- und Handels- und Wirtschaftsbericht. — Gelehrte und Vermögens: Befreiung des ungeliebten Westen. — Betriebsformen (Commerzienrat, Gesselschaft); Die geplante Gesamtregierung der Industriebehörde in Südbund. — Handels- und Gewerbebericht. Der ostwärtsche Handel im deut.-österreichischen Schmelz im Jahre 1894. — Politisch. Handelsbericht: Der Staatssekretär des Auswärtigen Amtes über das Verhältnis zu den Deutschen Staaten. — Ausländische Wirtschaftsberichte: Made in Germany.

Die Industrie. Zugleich deutsche Industrie- und Handelsbeschreibung. Herausgegeben von Dr. Steinmann-Bucher, Berlin. XIV. Jahrgang, Nr. 24. Tafel: Geheimer Commerzienrat Eugen Langen. 1. Der Industrie- und Handels- und Wirtschaftsbericht. — Gelehrte und Vermögens: Befreiung des ungeliebten Westen. — Betriebsformen (Commerzienrat, Gesselschaft); Die geplante Gesamtregierung der Industriebehörde in Südbund. — Handels- und Gewerbebericht. Der ostwärtsche Handel im deut.-österreichischen Schmelz im Jahre 1894. — Politisch. Handelsbericht: Der Staatssekretär des Auswärtigen Amtes über das Verhältnis zu den Deutschen Staaten. — Ausländische Wirtschaftsberichte: Made in Germany.

Die Industrie. Zugleich deutsche Industrie- und Handelsbeschreibung. Herausgegeben von Dr. Steinmann-Bucher, Berlin. XIV. Jahrgang, Nr. 24. Tafel: Geheimer Commerzienrat Eugen Langen. 1. Der Industrie- und Handels- und Wirtschaftsbericht. — Gelehrte und Vermögens: Befreiung des ungeliebten Westen. — Betriebsformen (Commerzienrat, Gesselschaft); Die geplante Gesamtregierung der Industriebehörde in Südbund. — Handels- und Gewerbebericht. Der ostwärtsche Handel im deut.-österreichischen Schmelz im Jahre 1894. — Politisch. Handelsbericht: Der Staatssekretär des Auswärtigen Amtes über das Verhältnis zu den Deutschen Staaten. — Ausländische Wirtschaftsberichte: Made in Germany.

Die Industrie. Zugleich deutsche Industrie- und Handelsbeschreibung. Herausgegeben von Dr. Steinmann-Bucher, Berlin. XIV. Jahrgang, Nr. 24. Tafel: Geheimer Commerzienrat Eugen Langen. 1. Der Industrie- und Handels- und Wirtschaftsbericht. — Gelehrte und Vermögens: Befreiung des ungeliebten Westen. — Betriebsformen (Commerzienrat, Gesselschaft); Die geplante Gesamtregierung der Industriebehörde in Südbund. — Handels- und Gewerbebericht. Der ostwärtsche Handel im deut.-österreichischen Schmelz im Jahre 1894. — Politisch. Handelsbericht: Der Staatssekretär des Auswärtigen Amtes über das Verhältnis zu den Deutschen Staaten. — Ausländ